

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Große Auswahl an weber Grillgeräten

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 93 56 · FAX 91 37 01

DIE HARKE

am Sonntag

Sonstagszeitung Nr. 1
im Landkreis Nienburg

energiesparen.

Bürgel

Bauen. Wohnen. Leben.

Die sicherste Geldanlage:
Ein neuer Heizkessel

bad & heizung F (05021) 9717-0
www.buergelgmbh.de

SONNTAG, 15. APRIL 2012 • NR. 16 29. JAHRGANG * *

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Die VC-Volleyballerinnen nahmen die erste Hürde Richtung 3. Bundesliga.

Seite 15



KULTUR

Noch gibt es Karten für „Die Perle Anna“ mit Anita Kupsch heute im Theater.

Seite 6

IN DIESER AUSGABE

Freitag ist „Spargelanstich“
Im Landkreis Nienburg wird am Freitag die Spargelsaison 2012 offiziell eröffnet. Den traditionellen Anstich nehmen Minister Gert Lindemann und Ex-Landwirtschaftsminister Heiner Ehlen vor. **Seite 3**

„Konten nicht eingefroren“
„Unsere Konten sind nicht eingefroren, die Gehälter werden regelmäßig überwiesen, und auch der Betrieb läuft völlig normal weiter.“ Damit tritt die Firma Comp-Pro in Drakenburg entsprechenden Gerüchten entgegen. **Seite 7**

Elternbefragung beginnt
Der Landkreis Nienburg startet am morgigen Montag die Elternbefragung zur Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule (IGS) in Nienburg. Bereits zum Schuljahr 2013/14 könnte das zusätzliche Schulangebot für die 5. Klassen starten. **Seite 4**

Pleiten für Bezirksligisten
Mit Niederlagen kehrten die beiden Kreis-Nienburger Fußball-Berichtsligisten gestern heim: Der RSV Rehburg unterlag beim FC Sulingen mit 0:2, der stark ersatzgeschwächte VfL Münchehagen verlor in Wetschen gar mit 0:6. **Seite 5**

„Wenn die es nicht packt...“

Rehburg (cha). Das Gerücht, dass Selbstständige selbst und ständig im Einsatz sein sollen, konnte Bettina Köhler nicht davon abhalten, sich als Floristin selbstständig zu machen und in Rehburg ein eigenes Geschäft zu eröffnen. Dass sich das Gerücht auch in ihrem Fall längst bestätigt hat, gibt die 28-Jährige aber gerne unumwunden zu. „Ohne die Hilfe meiner Familie würde es gar nicht gehen“, berichtete die Existenzgründerin. Aber sie würd's wieder machen. **Seite 5**



Zum Abschied 'nen Sekt im Nichtschwimmer

Der Ausverkauf des Nienburger Hallenbades ist so gut wie beendet. Ein großer Teil der Ausstattungsgegenstände ist eingelagert, ein Teil hat den Besitzer gewechselt, aber viele Sachen werden auch dem Abriss zum Opfer fallen. Im Hallenbad selbst lag am Donnerstag nur noch die Rutsche zum Nichtschwimmerbecken. Aber auch sie wird noch

eingelagert. „Lieber mehr aufheben, als zu wenig, wer weiß, was später noch alles gebraucht wird“, so Leiter der Schwimmmeister Fritz Kirstein beim Rundgang mit der Harke am Sonntag. Zu sehen waren auch noch der Einer- und der Dreier. Beides ist gegen Selbstabholung verkauft an eine Firma aus Kiel. „In Zeiten klammer Kassen

stehen mittlerweile auch gebrauchte Ausstattungsgegenstände hoch im Kurs“, so deren Geschäftsführer. Zu sehen war auch noch das Gestühl in der Cafeteria. Dieses soll noch an Nienburger Schulen ausgeliefert werden. Kompletten entsorgt wird dagegen die große Außenrutsche. Die war selbst den Holtorfener eine Nummer zu groß. **Seite 2**

Wichtige Infos unter www.GAFA2012.de

Gewerbeverein hatte Aussteller eingeladen

Gadesbünden (cha). Mehr als gut gefüllt war das Dorfgemeinschaftshaus Gadesbünden am Mittwochabend. Der Gewerbeverein Heemsen als Veranstalter der GAFA 2012 hatte die rund 160 Aussteller – rund 130 Gewerbliche und 30 Hobbykünstler – zu einem informellen Treffen eingeladen. Die Teilnehmer der Regionalschau vom 4. bis 6. Mai erfuhren Näheres über den Ablauf und den Inhalt dieser größten Gewer-

beschau im Landkreis Nienburg. Sozusagen die Einfallsreue in das riesige GAFA-Gelände bilden in diesem Jahr die Firmen Struckmeier, Melle und Ahrens. Ihnen direkt vorgelagert ist der bewachte Fahrradparkplatz, die Werkstatt der Fahrrad-AG der Grund- und Oberschule Heemsen und der Start- und Zielpunkt für die Teilnehmer der ersten Dehoga-Radtour in diesem Jahr. **Seite 7**

Gräfliches Wietzen

Wietzen (ch). Am Wietzener Mühlenteich erinnert seit 1977 ein Gedenkstein an die Burg der „Grafen de Stumpenhus“. 35 Jahre später möchte Heimatstübchen-Leiter Friedrich Timke nun mit einer Mitmach-Aktion den Blick auf diese historische Stätte richten: Kleine und große Geschichtsinteressierte sind aufgefordert, ein Modell der gräflichen Burganlage zu bauen. **Seite 10**

LGN Mittelweser
Offizielle Radwanderkarte Niedersachsen
7.90

Fan- & Schülerkalender 2012/13
9.90
Werder Bremen

BÜCHER Leseberg
LANGE STRASSE 69 · NIENBURG/WESER
TELEFON (0 50 21) 40 70

TouchPen Pioneer
2-in-1: Eingabestift und Kugelschreiber mit Drehmechanik für alle Smartphones und Tablet PCs **9.95**
Solange der Vorrat reicht.

PAPETERIE Leseberg
LANGE STRASSE 64 · NIENBURG/WESER
TELEFON (0 50 21) 23 10

Wir dämmen Fassaden!
Wir verpassen Ihren Wänden ein dickes Fell!
gustav gm meyer
Stolzenauer Str. 4 31618 Liebenau
Tel. (0 50 23) 98 07-0 / Fax - 77 www.gm-meyer.de
Malerbetrieb • Glaserei • Autolackiererei

Mach Gold zu Geld!
Edelmetallhandel · Gold · Silber · Platin
Schmuck · Münzen · Palladium · Zahngold
W. Wöhler
Leinstr. 17 · Nienburg · ☎ 05021 161442

thanh.IT
Alles rund um Ihren PC
• individuelle Beratung
• markenunabhängige Werkstatt
• Vor-Ort-Service
und vieles mehr...
05021 - 897 14 51
Mindener Landstr. 14a • Nienburg
info@thanh-it.de • www.thanh-it.de

Goldschmiede KULLMANN
Lange Straße 37 31582 Nienburg
0 5 0 2 1 / 7 6 7 6

JUBILÄUMSANGEBOTE
€ 373,-
€ 279,-

SIEPEL IMMOBILIEN GmbH

TELEFON (0 50 21) 20 20



Superschnäppchen am Ziegelkamp
architektonische Meisterleistung, große Parkfläche am Haus, Grdst. 2246 qm, aktuelles Schätzgutachten liegt vor
360 000,- €



Die Weser schnuppern in Drakenburg
großes Haus in ruhiger Nebenstr., heller Vollkeller, Isofenster mit Rollläden, helle Räume, herrlicher Garten
269 000,- €



Großes Wohnhaus in guter Leintorlage
mit großem 810-qm-Grundstück, Bodenrichtwertkarte 70,- €/qm, frei zum Spätsommer
nur 96 000,- €



Sehr gepflegtes Haus in der SG Marklohe
gut gedämmt, Heizung neu, Teilkeller, Saunabereich, gr. Garage, DSL vorh., Grdst. 1020 qm, Wfl. 165 qm, 6 Zi.
149 000,- €



Wohn- und Geschäftshaus mit guter Rendite
ständig modernisiert, Gewerbefläche im EG, OG vier Wohnungen, direkt an der B214 mitten im Ort Steimbke
299 000,- €



Neueres Wohnhaus in ruhiger Sackgassenlage
in Landesbergen, energetische Topwerte, Vollkeller, Rollläden, Einbauküche u.v.m., Grdst. 1000 qm
nur 179 000,- €

Baugrundstücke:

Weidestraße/Rehmenweg, rückwärtige Bebauung, ca. 400 qm	24 000,- €
Große Ziegelriede, ca. 900 qm	90 000,- €
Kräher Weg, 2849 qm	30 000,- €

Büro- u. Ladenflächen in Nienburg:

Schicke Laden-/Bürofläche, EG, Fußgängerzone, Stellplatz, 88,6 qm	795,- €
Laden-/Bürofläche, zz. Versicherung, EG, 56,79 qm, frei ab Juni	550,- €
Hochmod. Büro am Stadtrand, Klima, Kaffeeküche, schicke Ausst., 110 qm	740,- €
Friseursalon, kplt. eingerichtet, gute Stadtlage, Startmiete VB, Ideal für Einsteiger – Eigenkapital nicht erforderlich	

TIPPS & TERMINE

Stadtspaziergang

Nienburg (DH). Zu einem ökologischen Stadtspaziergang lädt die BUND-Kreisgruppe Nienburg am kommenden Sonntag, 22. April, ein. Ziel der Exkursion unter Leitung von Lothar Gerner ist die geplante neue Südumgehung für Nienburg. Der Treffpunkt für alle Interessierten ist um 15 Uhr der Bahnübergang an der Bruchstraße.

Plattdeutscher Nachmittag

Liebenau (DH). Am heutigen Sonntag, 15. April, lädt der Heimatverein Liebenau um 15 Uhr zum „Plattdeutschen Nachmittag“ mit Kaffee und Kuchen in „Witten Hus“ ein. Durch das Programm führen die Liebenauer Hermann Kronenberg und Elmar Fehsenfeld.



Kerstin Bröker rettet die Lämpchen vor der Verschrottung. Die Schwimmmeisterin aus Haßbergen wird künftig im Freizeitbad Hoya arbeiten.



Schwimmmeister-Gehilfe Oliver Eckardt demontiert den Eingangsbereich der Sauna. Die Sauna selbst hat ein Nienburger erworben, um sie bei sich zu Hause einzubauen.

TIPPS & TERMINE

Garten öffnet wieder

Nienburg (DH). Am heutigen Sonntag, 15. April, öffnet der Naturnahe Schau- und Lehrgarten des BUND an der Ziegelkampstraße/Ecke Meerbachbrücke in Nienburg wieder seine Pforten. Zum Auftakt der Gartensaison heißt es von 15 bis 18 Uhr „Altes und Neues aus Weidenruten zum Selbermachen“. Ferner weisen die Organisatoren schon jetzt auf die Gartenbörse am 6. Mai hin. Wie in den vergangenen Jahren können heimische Pflanzen, Saatgut, Blumenzwiebeln, Stecklinge und vieles mehr erworben werden. Auch private Anbieter können sich an dieser Aktion beteiligen. Anmeldungen nimmt Kerstin Nordbrock unter Telefon 0 50 21/1 48 88 entgegen.

EASTPAK MEYER TASCHEN & MEHR Georgstr. 20 · Nienburg Stifhofstr. 1 · Verden

MALER BETRIEB SIKO JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK Malerarbeiten, Reparaturverglasung, Wärmedämmung. Hülstr. 12d · 31608 Marklohe/Oyle. Tel. (050 21) 89 86 11 - Fax 89 86 12. www.malerbetrieb-siko.de

Blockbusreisen Musicals 2012: Sister Act PK 2 69,- € PK 1 79,- €; Der König der Löwen PK 2 99,- € PK 1 109,- €; Tarzan PK 2 89,- € PK 1 99,- €. Reiseprogramm 2012: 3 Tage Spreewald 265,- €; 5 Tage Schwarzwald & Elsass 369,- €; 4 Tage Fioride Venlo & Amsterdam 379,- €; 5 Tage Sonnenregion Kärnten 399,- €; 4 Tage Flandern kompakt 375,- €; 8 Tage Schottland-Erlebnis-Rundreise 969,- €; 5 Tage Nordfriesischer Inselzauber 499,- €; Fahrtverlauf auf Anfrage: 9 Tage Mörbisch Kulturreise u.a. inkl. Seefestspiele Mörbisch „Die Fledermaus“, Oper im Römersteinbruch „Carmen“ 999,- €; 4 Tage Bad Dürkheim 339,- €. Tel. (050 27) 3 49 www.blockbusreisen.de

Ausverkauf in Nienburgs Hallenbad

Sauna und Umkleidekabinen jetzt in Privatbesitz / Technik wechselte zum Teil nach Liebenau

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. Der Ausverkauf des Nienburger Hallenbades ist so gut wie beendet. Ein großer Teil der Ausstattungsgegenstände ist eingelagert, ein Teil hat den Besitzer gewechselt, aber viele Sachen werden auch dem Abriss zum Opfer fallen. Im Hallenbad selbst lag am Donnerstag nur noch die Rutsche zum Nichtschwimmerbecken. Aber auch sie wird noch eingelagert. „Lieber mehr aufheben, als zu wenig, wer weiß, was später noch alles gebraucht wird“, so Leitender Schwimmmeister Fritz Kirstein beim Rundgang mit der Harke am Sonntag. Zu sehen waren auch noch der Einer- und der Drei-



Für die Außenrutsche hat sich kein Käufer gefunden. Sie muss zum Bedauern von Fritz Kirstein entsorgt werden. Der von Anfang an befristete Arbeitsvertrag des Leitenden Schwimmmeisters endet am 30. April. Eine neue Stelle ist im Moment nicht in Sicht. Foto: Hagebölling



Erbaut 1976 im Auftrag des Landkreises Nienburg. Dieser Stein zierte bisher den Eingangsbereich des Hallenbades.

er. Beides ist gegen Selbstabholung verkauft an eine Firma aus Kiel. „In Zeiten klammer Kassen stehen mittlerweile auch gebrauchte Ausstattungsgegenstände hoch im Kurs“, so deren Geschäftsführer. Zu sehen war auch noch das Gestühl in der Cafeteria. Dieses soll noch an Nienburger Schulen ausgeliefert werden. Komplett entsorgt wird dagegen die große Außenrutsche.

Die war selbst dem Förderverein des Holtorfer Freibades eine Nummer zu groß. Zu groß allerdings weniger wegen der Ausmaße, als wegen der vielen Unwägbarkeiten, die mit dem Abbau, dem Transport und dem anschließenden Wiederaufbau verbunden sind. Zu neuen Ehren kommt dagegen die Sauna. Sie wurde von einem Nienburger erworben und in den eigenen vier Wänden wieder aufgebaut. Ebenso ein paar Umkleidekabinen und Schränke. Auch sie haben bei einem Nienburger ein neues Zuhause gefunden. Als Erinnerung an das Bad. Mehr an der gebrauchten Technik war dagegen der Förderverein des Liebenauer Hallenbades interessiert. Dessen Mitglieder haben unter anderem den Wärmetauscher und

den Marmorkiesreaktor erworben. Noch am Lämpchen herausrauben war Schwimmmeisterin Kerstin Bröker. Sie arbeitet ab dem 1. Mai im Freizeitbad in Hoya. Einen 30er Maulschlüssel schleifte gerade Sylvia „Sille“ Kuhlentkamp herbei. Sie wäre am 1. August 35 Jahre an der Mindener Landstraße gewesen. „Natürlich freuen wir uns alle auf das Neue“, so die nach Manfred Meinking, der sich vor zwei Jahren in den Vorruhestand verabschiedete, dienstälteste Schwimmmeisterin. „Aber Wehmut kommt schon auf, schließlich haben wir viele schöne Sachen erlebt“, fährt sie fort. Anzutreffen ist Sille sie ab der kommenden Woche in Holtorf. Ein Wechsel, der verständlicherweise den Förderverein des Holtorfer Bades be-

sonders freut. Mit Humor nimmt's dagegen Fritz Kirstein. Der Arbeitsvertrag des Leitenden Schwimmmeisters endet unwiderruflich am 30. April. „Zurzeit sehe ich mich mehr als Abrisschwimmmeister und „Herausgeber“, so Kirstein schmunzelnd. Er geht aber nicht im Groll. Als Nachfolger von Manfred Meinking hatte er ohnehin nur einen Jahresvertrag bekommen. Dieser wurde dann um ein weiteres Jahr verlängert, als sich abzeichnete, dass sich der Baubeginn für das neues Ganzjahresbad verzögern würde. Für Sille Kuhlentkamp steht jedenfalls fest: „An unserem letzten Tag trinken wir im leeren Nichtschwimmerbecken zum Abschied wenigstens noch „nen Sekt.“



Der Geschäftsführer der Firma Bock aus Kiel demontiert die beiden Sprungtürme. Mittlerweile stehen auch gebrauchte Ausstattungsgegenstände für Hallen- oder Freibäder hoch im Kurs.

Brillen - Kontaktlinsen brillen shop Wir machen Ihnen schönen Augen... Hans Krebs GmbH 31582 Nienburg - Hafensstraße 6 Telefon (05021) 912157 www.brillenshop-nienburg.de

Heute wieder Trauercafé

Nienburg (DH). Am heutigen Sonntag findet von 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus St. Martin, Neue Straße 25/Ecke Heilige-Geist-Straße in Nienburg, das Trauercafé von Dasein-Hospiz statt. Begleitet durch ehrenamtliche Hospizmitarbeiter haben die Teilnehmer an diesem Nachmittag Raum für ihre persönlichen Trauererfahrungen und den Austausch mit anderen Trauernden. Neben den Gesprächen können die Trauernden sich mit selbst gebackenem Kuchen in der gemeinsamen Kaffeestunde stärken. Interessierte können ohne Voranmeldung teilnehmen. Wer weitere Informationen wünscht, kann sich an Ursula Derichs im Dasein-Hospizbüro, Stettiner Straße 2b, Telefon 05021/889369 bzw. 0160/90314289, oder an Karin Seebode, Telefon 05024/280, wenden.

Bestattung in der Natur

Nienburg (DH). Menschen suchen heute oft neue Wege im Umgang mit Tod und Trauer. Die Vorstellungen über Art und Gestaltung der letzten Ruhestätte möchten zusehends mehr Menschen frei wählen. Eine letzte Ruhestätte an den Wurzeln von Bäumen ist eine dieser Möglichkeiten. Die Asche Verstorbener wird dabei direkt an den Wurzeln eines Baumes beigesetzt, der in einem ausgewiesenen Wald steht. So eröffnet sich eine natürliche und würdevolle Alternative zu den bislang gewohnten Bestattungsritualen. Diese ausgewiesenen und genehmigten Wälder werden von den jeweiligen Kommunen getragen. Die Waldpflege übernehmen die zuständigen Forstverwaltungen, die Grabpflege übernimmt dabei die Natur. Welche Rituale die Beisetzung in einem solchen Waldstück begleiten, bleibt den Wünschen der Verstorbenen und ihrer Angehörigen weitgehend überlassen. Christliche Beisetzungen sind ebenso üblich wie Bestattungen ohne geistlichen Bestand. Doch wie unterscheidet sich eine Baumbestattung von der auf einem klassischen Friedhof? Wie kann man selbst bestimmen planen und vorsorgen? Zu diesen Fragen informiert am Mittwoch, dem 18. April, von 18 bis ca. 20 ein Vortrag an der Volkshochschule Nienburg, Rühmkorfstraße 12. Der Vortrag ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

GIORGIO ARMANI BOSS PRADA LACOSTE RALPH LAUREN TRUSSARDI KENZO roberto cavalli VALENTINO Calvin Klein paco rabanne ESTEE LAUDER Auf alles 20%! Super-Aktionswoche ab sofort bis Samstag, 21. April In allen Abteilungen wie Parfümerie, Schädlingsbekämpfung, Zoo, Haushalt, Neuform, Reformwaren, Foto, Drogerie Gönnen Sie sich einen Hauch von Luxus! Drogerie & Parfümerie Hellwig Stolzenau · Tel. (057 61) 10 00 · Lange Straße 11 VERSACE D&G Cartier GUCCI cacharel ESCADA VERA WANG MARC JACOBS DKNY CERRUTI 1881 BALenciAGA PARIS JILSANDER

GUTEN TAG



Noch ist es ungewöhnlich ruhig um Nienburgs bekanntestes Erzeugnis: den Spargel mit dem

Gütesiegel, der sogar in Japan und Kanada seine Liebhaber hat und neben dem Weserradweg Nienburgs bedeutendster touristischer Werbeträger ist. Doch Experte Herbert Schriever prognostiziert: wenn die Temperaturen nicht wieder sinken, geht es in den nächsten Tagen los mit dem Edelgemüse. Passend zum traditionellen „Spargelanstich“. Schon seit vielen Jahren ist immer ein Promi dabei, wenn auf dem Deula-Gelände in einem eigens dafür aufgeschütteten Damm die erste Stange ans Tageslicht befördert wird. Während im vergangenen Jahr Niedersachsens Wirtschaftsminister Jörg Bode den Weg in die Spargelregion gefunden hatte, wird in diesem Jahr Landwirtschaftsminister Gert Lindemann erwartet. Und natürlich Ex-Landwirtschaftsminister Hans-Heinrich Ehlen. Doch der kommt schon mehr als Freund. Mit einem Promi dienen konnte bisher auch immer der Spargelhof Thiermann in Scharringhausen. Dort fand am Donnerstag die Saison-eröffnung im Beisein vieler hundert Gäste statt. Allerdings in diesem Jahr ohne Minister. Der kommt dieses Mal zur Eröffnung der Heidelbeersaison. Schon heute wird dagegen in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya die Spargelsaison eröffnet. Zwar „nur“ mit örtlicher Prominenz, dafür aber in ungewöhnlichem Ambiente. Rund um die gute alte Galerie-Holländer-Windmühle Margarethe in Eystrup wird das Ereignis Punkt 12 Uhr begangen. Weiter geht es dann beim Frühlingstfest in der Bahnhofstraße. Wer Leute treffen möchte, könnte heute auch nach Stolzenau fahren. Dort wird seit Freitag Frühjahrsmarkt gefeiert. Und vormerken kann man sich getrost auch schon den 4. bis 6. Mai. Dann findet in Drakenburg mit der GAFA die größte Gewerbe-schau des Landkreises Nienburg statt. Aber fragen Sie bitte nicht, was GAFA eigentlich heißt. Kommen Sie einfach vorbei.

Edda Hagebölling



Über 100 Fahrräder waren am Posthof im Angebot

Seit 2002 veranstaltet der Kreisverband Nienburg des Allgemeine Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) seinen Fahrradflohmkt am Posthof – und konnte auch gestern mit der Resonanz wieder zufrieden sein. Berthold Vahlsing, der Vorsitzende des ADFC-Kreisverbands, und seine Mit-

streiter (rund ein Dutzend der insgesamt ADFC-Mitglieder) boten an einem großen Stand Karten und Infomaterial rund ums Rad und Radeln sowie über aktuelle Aktivitäten und Projekte: „Es sind über 100 Fahrräder im Angebot – sowohl von Privatbietern als auch von Händlern“, schil-

derte Vahlsing. Das Wetter spielte Organisatoren und Ausstellern in die Karten – die Sonne machte einfach Lust aufs Radfahren. Bereits heute ist der ADFC wieder aktiv: Dann ist er mit einem Stand beim Frühlingstfest in Eystrup vertreten.

Foto: Lachnit



Im vergangenen Jahr nahm Niedersachsens Wirtschaftsminister Jörg Bode (Zweiter von rechts) am offiziellen „Spargelanstich“ teil. In diesem Jahr werden Landwirtschaftsminister Gert Lindemann und Ex-Landwirtschaftsminister Hans-Heinrich Ehlen in Nienburg erwartet. Foto: Archiv

Am Freitag ist „Spargelanstich“

Minister Lindemann und Ehlen stechen die ersten Stangen der Saison

Nienburg (oha). Im Landkreis Nienburg wird am Freitag die Spargelsaison 2012 offiziell eröffnet. Den traditionellen An-

Wie Herbert Schriever, bei der RWG Hoya für die Vermarktung des echten Nienburger Spargels zuständig, betont, kommt die Saison-eröffnung genau zur rechten Zeit. In kleinen Mengen gebe es das Edelgemüse mit dem Gütesiegel zwar bereits, neun bis zehn Euro fürs Kilo müssten zurzeit aber noch ausgegeben werden. Daran ändere auch die Folien- oder Tunneltechnik nichts. „Die niedrigen Temperaturen in der Nacht fordern eben ihren Tribut“, so der Experte. Schriever geht aber davon aus, dass sich das in den nächsten Tagen ändern werde. Und

mit steigendem Ertrag würden dann auch die Preise sinken.

Uhr kaputt? Uhren Service
 Zertifizierter Fachbetrieb
Frank Juschkat
 Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 21
 31582 Nienburg
 Uhrenservice-Tel. (05021) 6039493
 Meisterbetrieb Uhrenservice@juschkat.info

Montagsangebot am 16.4.:
 Foliensträhnen, auch mehrfarbig, komplett mit Schnitt und Friseur **50,- €**
Friseur Meyer
 Georgstr. 2, 31582 Nienburg
 Telefon (05021) 3256

Alle Informationen zur Arbeitsgemeinschaft „Nienburger Spargel“ und zu dem Edelgemüse mit dem Gütesiegel finden Sie auch unter www.nienburger-spargel.de.

GLEITSICHTBRILLE

GLEITSICHTBRILLE FASSUNG + GLÄSER KOMPLETT € 149,-

Damen- oder Herrenfassung mit entspiegelten Kunststoffgläsern für das gute Sehen in allen Entfernungen. Oder als Sonnenbrille mit 75% Glastönung in braun, grün oder grau.

Auch als Einstärkenbrille mit entspiegelten Kunststoffgläsern für € 98,- erhältlich.

SEHEN & HÖREN.
Andreas Pröttsch
 AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
 WILHELMSTRASSE 21
 31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

20 % Rabatt auf das gesamte Sortiment vom 13. April bis 15. April

Auch auf Batterien und Uhrbänder!

Wir kaufen Ihr Gold an!

Goldschmiede - Gahre
 Ilse-Marie Gahre
 31592 Stolzenau · Lange Straße 25 · Telefon (057 61) 23 59

Fleischerei + Feinkost
MARTIN
 Inhaber: Frank Sawitzki

Mittagstisch ab 11.00 Uhr

Montag, 16. 4. 2012:	Donnerstag, 19. 4. 2012:
Sülze, Bratkartoffeln Gurke, Remouladensauce 5,00	Rinderroulade Rotkohl, Kartoffeln 5,00
Dienstag, 17. 4. 2012:	Freitag, 20. 4. 2012:
Leber, Püree Apfel-/Zwiebelsauce, Salat 5,00	Kochfisch Dillsauce, Reis, Salat 5,00
Mittwoch, 18. 4. 2012:	Party-Service Linsensuppe mit Würstchen 2,70

Neben Privatpersonen bedienen wir gerne auch Firmen und ihre Mitarbeiter.

Angebot des Monats: Wir können auch günstig!!!
 Jägerschweinefilet
 grüne Bohnen mit Speck, Kartoffelgratin pro Person **9,75 €**
 Ab 10 Personen, Bringservice 7,- € innerhalb Nienburgs, außerhalb 10,- €
 Hannoversche Straße 96 · 31582 Nienburg · Telefon/Fax (05021) 26 33

Dämmen statt verheizen!
 Wir dämmen Dach, Wände, Decken und Fußböden.
Ökologika
 tel 05764-99050
 www.oekologika.de

Das Fenster der Zukunft - erhältlich bei fensterAGENTUR.de

2,5mio v.Chr. Uw=?	90er Jahre Uw=2,9	Stand der Technik Uw=1,3	Stand Jahr 2020 Uw=0,7
------------------------------	-----------------------------	------------------------------------	----------------------------------

- Warmglas Ug 1,1
- 5-Kammern
- Doppel-Dichtung
- Stahl-Kern
- Grundsicherheit

brüno Reference

Gesundheitsfenster

- Warmglas Ug 0,5
- 3-fach Glas
- 6-Kammern
- Dreifach-Dichtung
- Integr. Belüftung
- WK1 Sicherheit
- Bauhöhe bis 2,6m
- High-Tech PVC
- Passivhaustauglich

fensterAGENTUR.de

Ausstellung
 Mühlentorstraße 43
 31547 Rehburg
 Tel. 05037 - 966990
 Mo-Fr 08-18 Uhr
 Sa 10-14 Uhr

TIPPS & TERMINE

„Elternbefragung jetzt!“

Liebenau (DH). „IGS - Elternbefragung jetzt!“ ist der Titel der Veranstaltung, zu der SPD und Bündnis 90/Die Grünen am Freitag, 20. April, um 19 Uhr ins Gasthaus Sieling einladen. Teilnehmer sind Andreas Hadaschik, Lehrer an der IGS Garbsen, Simone Gehrmann-Schelm, Bürgerinitiative Pro-IGS, Manfred Sanftleben, Mitglied im Kreis-Schulausschuss, und Insa Höltke, stellvertretende Vorsitzende des Kreis-Schulausschusses des Kreistags und stellvertretende Bürgermeisterin der SG Liebenau (SPD). Die Moderation übernehmen Heinz-Friedel Bomhoff, Sprecher des Ortsverbands Liebenau von Bündnis 90/Die Grünen, und Dirk Reineke, Vorsitzender des SPD Ortsvereins Liebenau.

Nach langen Diskussionen hat der Kreistag mit den Stimmen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen im Februar beschlossen, eine Elternbefragung zur Einführung einer IGS im Landkreis Nienburg durchzuführen.

Morgen beginnt IGS-Elternbefragung

Landkreis verteilt Fragebögen an die Erziehungsberechtigten von rund 4 800 Kindern

Landkreis (DH). Der Landkreis Nienburg startet am morgigen Montag, 16. April, die Elternbefragung zur Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule (IGS) in Nienburg. Bei einer erfolgreichen Befragung könnte bereits zum Schuljahr 2013/14 das Schulangebot in Nienburg für die 5. Klassen starten. Die IGS wäre die erste ihrer Art im gesamten Landkreis.

Die Erziehungsberechtigten von rund 4.800 Kindern sind aufgefordert, sich an der Befragung zu beteiligen, um den Bedarf der Schulform im Landkreis Nienburg realistisch darstellen zu können. Damit die Schule vom Land genehmigt werden kann, muss der Landkreis nachweisen, dass mindestens 120 Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang die Schule besuchen werden.

Befragt werden die Eltern aller Grund- und Förderschulkinder der Klassen 1 bis 3 im



Landrat Detlev Kohlmeier, Dieter Labode (Leiter Fachbereich Bildung und Kultur) und Jörg Niemeyer (Leiter Fachdienst Schule und Kultur) gaben am Donnerstag den Startschuss für die Elternbefragung zur Einführung einer IGS.

Landkreis sowie die Kindergartenkinder, die im Schuljahr 2012/2013 eingeschult werden. Die Grundschüler erhalten den

Fragebogen in der Schulklasse ausgehändigt. Die Eltern von Kindergartenkindern werden direkt angeschrieben.

Mit dem Fragebogen bekommen die Erziehungsberechtigten Hintergrundinformationen zu der Befragung. Außerdem bietet der Landkreis drei regionale Informationsveranstaltungen für interessierte Eltern an. Sie finden am 2. Mai in der Realschule Hoya, am 3. Mai in der Schloss-Schule Stolzenau und am 8. Mai in der Aula der Berufsbildenden Schulen Nienburg statt. Beginn ist jeweils 19 Uhr.

Die Befragung der Erziehungsberechtigten läuft bis zum 31. Mai. „Wir hoffen auf einen hohen Rücklauf und die erforderliche Zustimmung zur Integrierten Gesamtschule“, betont Landrat Detlev Kohlmeier.

Die Eltern hätten jetzt die Möglichkeit, sich für die neue Schulform im Landkreis auszusprechen. Ihr Votum sei eine wesentliche Voraussetzung für die Einrichtung der Schule, so der Landkreis.

TIPPS & TERMINE

Die Schulen im Landkreis

Holtorf (DH). Die CDU-Fraktion im Nienburger Kreistag lädt herzlich ein zu einer Informationsveranstaltung am 26. April um 19 Uhr im Hotel „Zur Krone“ in Holtorf. Unter anderem heißt es: „Bildung und Schulpolitik ist das aktuelle Thema in unserem Landkreis. Veränderungen in der Schullandschaft werden infolge der sinkenden Schülerzahlen auf den Landkreis Nienburg zukommen. Bis zum Jahr 2020 werden die Schülerzahlen um 20 Prozent abnehmen, in einigen Regionen sogar bis zu 40 Prozent. Im Kreis Nienburg wird die Einführung einer IGS oder weiterer Oberschulen diskutiert.“

Der CDU-Fraktion ist es gelungen, einen versierten Referenten nach Nienburg zu holen. Aus dem Kultusministerium konnte für diesen Abend der Abteilungsleiter für Allgemeinbildende Schulen, Jan ter Horst, gewonnen werden. Herr ter Horst wird die „Zukunftsperspektiven der Schulen im Landkreis Nienburg“ darlegen.

COMP-PRO GMBH
 Mobotix IP - Videosysteme Security-Vision-Systeme
 vom SecurePartner
 mobotix@comp-pro.de
 Telefon (05024) 88725-0

„Bestehende Biogas-Anlagen optimieren“

Klimaschutzmanager laden Interessierte zur Sitzung der Arbeitsgruppe Bioenergie ein

Landkreis (DH). Die Klimaschutzmanager des Landkreises laden am 17. April alle Interessierten zu einer öffentlichen Sitzung der Arbeitsgruppe Bioenergie ein. Neben der Vorstellung der Klimaschutzmanager und ihrer Arbeit stehen zwei Fachvorträge zum Thema „Bioenergie“ auf dem Programm. Die Veranstaltung findet um 17 Uhr im Blattpavillon der Deula, Max-Eyth-Straße 2 in Nienburg, statt.

Bei der Informationsveranstaltung wird es unter anderem um Optimierungsmöglichkeiten bestehender Anlagen und die Abwärmenutzung als wesentliche Potentiale gehen. Die Experten informieren außerdem über die Bedeutung der Standortwahl und effizienter Wärmenutzungskonzepte bei der Planung künftiger Anlagen. Zu dieser Einschätzung kommt nicht zuletzt auch die Biomasse-Potenzialstudie der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, die die Entwicklung und den Status Quo im Landkreis widerspiegelt. Über erste Ergebnisse der Datenerhebung für die Fortschreibung der Analyse wird Henrich Meyer zu Vilsendorf von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen als Gastreferent berichten. Als weiterer Gast wird Erwin Voß vom Unternehmen VE efficiency solutions die Chancen durch den internationalen Know-How-Transfer im

Themenfeld Biogas am Beispiel des bevölkerungsreichen Landes der Erde Indien erläutern.

Die Arbeitsgruppe „Bioenergie“ ist eine von vier Arbeitsgruppen, die an der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis mitarbeitet. Sie sollen künftig eine beratende Steuerungsfunktion bei der Realisierung des Konzeptes übernehmen. „Ich lade jeden ein, in unsere Arbeitsgruppen zu kommen. Sie dienen zum Austausch und zur Umsetzung konkreter Projekte“, betont Klimaschutzmanager Dipl.-Ing. Frank Segin. Gemeinsam mit dem Klimaschutzmanagement des Landkreises sollen langfristig realisierbare Ziele formuliert und in konkreten Projekten umgesetzt werden. Eine weit reichende bürgerschaftliche Kommunikation sowie Diskussionsforen zum Erfahrungsaustausch der einzelnen Akteure sollen diesen Prozess begleiten. Inhaltlich steht der Klimaschutz, also die regionale Reduzierung von Treibhausgasen, an erster Stelle.

Für die Terminplanung wird um **Voranmeldung unter klimaschutz@kreis-ni.de oder per Telefon unter Telefon 05021/87-295 bzw. per Fax unter 05021/967-510 gebeten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.**

Behindertenhilfe tagt

Nienburg (DH). Die Mitgliederversammlung der Kreisarbeitsgemeinschaft Behindertenhilfe findet am Mittwoch, dem 18. April, um 17 Uhr in der Werkstatt für seelisch Behinderte (P.U.R.) in Nienburg, Ziegelkampstraße 12, statt. Beraten werden soll unter anderem darüber, ob überhaupt noch Mitgliederversammlungen stattfinden sollen.

„Heilen mit Edelsteinen“

Nienburg (DH). Einen Vortrag über „Edelsteine - Möglichkeiten zur Aktivierung der Selbstheilungskräfte des Körpers“ hält der Diplom-Geologe Michael Vogt am Donnerstag, 19. April, um 19.30 Uhr im Nienburger Kulturwerk. Der Informationsabend ist mit einer Vorführung über die Wirkung von Edelsteinen verbunden.

www.HamS-Online.de

Nordic Walking-Kurs

Nienburg (DH). Hans-Joachim Illguth, Instructor der Nordic Walking Schule Nienburg, bietet am 28. April ab 16 Uhr und am 29. April ab 10 Uhr einen Anfänger-Kurs an. Die Einheiten dauern jeweils 90 Minuten, Stücke werden zur Verfügung gestellt. Anmeldungen direkt bei Intersport Hoffmann oder unter telefonisch unter 05021-4030.

Gewerbe- und Verkehrsverein Steyerberg e.V.

Gewerbeschau Steyerberg

Samstag 21. APRIL

- 14:00 Uhr **Eröffnung** mit Kaffee und Kuchen **Theatergruppe Sarninghausen „Mühlentänzer“ Kaffee und Kuchen im Zelt** Ab 15 Uhr Country Line Dance Binnen im Marktplatzbereich
- 18:00 Uhr Ende der Ausstellung
- Ab 18:30 Uhr **After-Work-Essen** mit Fassbier-Anstich und Schnitzel-Buffer. **Es wird um Anmeldung im „Deutschen Haus“ gebeten!** **EINTRITT FREI!**
- Ab 21:00 Uhr **Konzert mit „Holmes und Watson“** www.fergusholmes.eu

Sonntag 22. APRIL

- 09:00 Uhr **Flohmarkt** (ohne Standgebühr für Steyerberger Aussteller!)
- 10:30 Uhr **Zeltgottesdienst** mit dem Posaunenchor Steyerberg
- Ab 11:30 Uhr **Erbensuppe** im Gastrozelt
- Ab 14:00 Uhr **Kaffee und Kuchen**
- Ab 15:00 Uhr **Feuerwehrkapelle Steyerberg**
- 3x Bingo mit „Die Harke“** Je 100 EURO Warengutschein zu gewinnen
- Kindertanzgruppe TUS Steyerberg**
- ca. 17:00 Uhr **Fanfarezug Steyerberg**
- 18:00 Uhr Ende der Ausstellung

Ab 14 Uhr Verkaufsoffener Sonntag
AN BEIDEN TAGEN: Mettwurst-Verlosung des Traditionsvereins Steyerberg, Kinderkarussell, Bungee-Jumper, Bungee Run und Quad-Bahn

Ponyreiten **Rund ums Pferd** **Kinderland im Ausstellungszelt** **Autoschau** **Oldtimer Freunde**

20% auf alles!

Achtung! Verkaufsoffener Sonntag

Heute von 13 - 18 Uhr

HEINEKING
 Fachmarkt für Raumgestaltung

Brokeloher Straße 8-12
 31628 Landesbergen
 (05025) 89-260 · www.heineking.de

z.B. auf

- ✓ Teppiche und Teppichboden
- ✓ Parkett, Laminat, Kork
- ✓ CV-Beläge, Linoleum
- ✓ Tapeten, Farben
- ✓ Sicht- und Sonnenschutz
- ✓ Gardinen und Dekostoffe und vieles mehr...

Ausgenommen auf Bestellware, reduzierte Ware, Werbeware, preisgebundene Ware sowie Dienstleistungen. Keine Verrechnung auf laufende Aufträge

TIPPS & TERMINE

Schmuck nachbasteln

Nienburg (DH). „Alter Schmuck - ganz modern“ heißt es am Dienstag, 17. April, von 15 bis 17 Uhr im Quaet-Faslem-Haus. Kinder ab acht Jahren können sich zusammen mit Claudia Ahlers echte alte Schmuckstücke aus der Bronzezeit und der Zeit der Sachsen im Fresenhof ansehen. Außerdem sollen einige Schmuckstücke nachgebastelt oder nach eigenen Ideen hergestellt werden. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Ob Ketten, Ringe, Armbänder, Handschmuck oder Schlüsselanhänger ... alles ist möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro.

Oktoberfest-Feeling

Rethem (DH). In Rethem ticken die Uhren anders: Das „Oktoberfest“ wird deshalb schon am Sonnabend, dem 28. April, ab 19 Uhr gefeiert. Bei gutem Wetter wollen die Organisatoren den Burghof-Vorplatz in einen bayrischen Biergarten verwandeln, in dem bei bayrischen Spezialitäten und Weißbier die Post abgeht. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Burghof statt.

Die „Bayernstürmer“ wollen den Zuschauern so richtig einheizen. Die Musiker sind bekannt für ihre Publikumsnähe und ihre verrückten Show-Einlagen, denn sie spielen live und nicht selten auf Tischen und Bänken.

Ein Freigetränk gibt es übrigens für diejenigen, die am 28. April im bayrischen Outfit bei dem Konzert erscheinen.

Karten sind für neun Euro an der Abendkasse oder im Vorverkauf für 7,50 Euro im „Hol Ab Getränkemarkt“, in der „Knips- und Kritzelkiste“ oder bei Mode Wulff erhältlich.

Aufnahmen von einem erotischen Mythos

Stadt bittet heute um 11 Uhr zur Vernissage im Nienburger Theater mit Suppe und Häppchen

Nienburg (DH). Die Stadt Nienburg lädt am heutigen Sonntag um 11 Uhr zur offiziellen Eröffnung der Ausstellung „Marilyn Monroe“ ein. Nach der Begrüßung durch Nienburgs Stellvertretenden Bürgermeister Rolf Warnecke spricht Dr. Dieter Alfter, Direktor des Museums im Schloss, Bad Pyrmont. Die Vernissage ist öffentlich. Für das leibliche Wohl zur Mittagszeit werden eine Suppe und Häppchen gereicht.

Seit dem 22. März zeigt das Nienburger Theater in Zusammenarbeit mit Reichelt & Brockmann, Mannheim, eine beeindruckende Fotoausstellung mit 45 Aufnahmen des vielleicht größten weiblichen Hollywood-Stars aller Zeiten: Marilyn Monroe.

Niemand konnte im Juni 1962 ahnen, dass das Foto-Shooting



Marilyn Monroe: Die Stadt bittet heute zur Vernissage mit Suppe und Schnitzchen.

mit dem Fotografen Bert Stern ihr „Last Sitting“ sein würde. Die Faszination für die Hollywood-Ikone ist bis heute ungeboren. Sterns Auftrag war ei-

gentlich klar: Der damals 33-jährige Fotograf war von der „Vogue“ beauftragt worden, Modefotos mit Marilyn Monroe zu machen. Doch was

damals in Los Angeles geschah, ging weit über den eigentlichen Auftrag hinaus. Stern realisierte eine ekstatisch aufgeladene Mischung aus Aktfotografie und der „privaten“ Marilyn. In den drei Tagen entstanden professionelle, atemberaubende Modeaufnahmen, bei denen nicht nur elegante Roben und Modeschmuck zelebriert wurden, sondern auch eine nachdenkliche, in sich gekehrte Marilyn zum Vorschein kam. Ein letztes Mal zeigte sich Marilyn Monroe vor Sterns Kamera als erotische Mythos. Sechs Wochen später war sie tot.

Die Ausstellung im Theater auf dem Hornwerk endet am 13. Mai und ist zu den Vorstellungen im Theater sowie nach Vereinbarung unter 05021/87-393 zu besichtigen.

Buchtipps
der Woche

Geschäfte trennen

Die Tolver und die Warwicks sind die mächtigsten Dynastien von Howbutker, Texas. Seit Generationen halten sich die beiden Familien an ein ehernes Gesetz: ihre Geschäfte strikt voneinander zu trennen. Doch als Mary Toliver, die nach dem Tod des Vaters die Leitung der Baumwollplantage Somerset übernommen hat, in finanzielle Schwierigkeiten gerät, bittet sie in ihrer Not den Warwick-Erben Percy um Hilfe. Dies ist umso fataler, als Mary und Percy heiraten wollten. Als Percy jedoch von Mary verlangt, die Plantage zugunsten ihrer Ehe aufzugeben, widersetzt sie sich, obwohl sie Percy über alles liebt und von ihm schwanger ist. Ein fürchterlicher Streit entzündet, und Percy setzt sich tief enttäuscht nach Kanada ab. Mary heiratet daraufhin Ollie Dumont, den Erben eines französischen Handelsimperiums, der schon lange in Mary verliebt ist. Eine folgenschwere Entscheidung, die das Schicksal der Familien auf lange Zeit bestimmen wird ...

gelesen von Janine Heidorn,
Buchhandlung Leseberg

Leila Meacham: „Die Erben von Somerset“, Verlag Page & Turner, 648 Seiten, € 14,99

TIPPS & TERMINE

Obier live im Burghof

Rethem (DH). Am Sonnabend, dem 21. April, steht um 20 Uhr im Burghof Rethem ein besonderer Termin an: Ellen Obier präsentiert ihre neue CD „Gib mir meine Liebe zurück“ erstmals live.

Die Sängerin ist hauptsächlich bekannt als eine der führenden Parodistinnen, Entertainerinnen und Moderatorinnen, die mit ihrer facettenreichen Stimme Weltstars wie Tina Turner, Nana Mouskouri oder Cher imitiert. Im Burghof lernen die Zuschauer eine ganz andere Ellen Obier kennen. Mit der Produktion von „Gib mir meine Liebe zurück“ präsentiert die gebürtige Fränkin ein Album, das zwölf eigene Songs enthält. In den mal temperamentvollen, mal sentimentalen und auch mal witzigen Liedern setzt die Künstlerin, die seit vielen Jahren in Eilte an der Aller zu Hause ist, ihre eigenen musikalischen Vorstellungen um. Einfühlsam begleitet wird Ellen Obier von dem renommierten Gitarristen Jürgen Schröder, der unter anderem mit James Last, Max Greger und Bert Kaempfert große Erfolge feierte.

Karten sind für zehn Euro an der Abendkasse erhältlich. Reservierungen werden unter 05165-29 00 000 oder burghof.rethem@t-online.de entgegen genommen.

Kerzenständer

Staffhorst (DH). Eine Sonderausstellung mit Kerzenständern aus altem und neuem Fachwerk und andere Accessoires sind am heutigen Sonntag von 14 bis 18 Uhr in der Bildhauerei Albert in Staffhorst zu sehen. Außerdem werden Möbel und Skulpturen von Hannes Albert ausgestellt. Selbstverständlich soll das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen: Kaffee und Kuchen werden bei gutem Wetter auch auf der Terrasse angeboten.

Haushälterin mit Vorliebe für Wodka

Anita Kupsch heute um 15 Uhr im Nienburger Theater in der Rolle der gewitzten Perle Anna



Anita Kupsch ist heute als Hausperle Anna im Nienburger Theater zu erleben.

Nienburg (DH). Die bekannte und beliebte Anita Kupsch ist heute um 15 Uhr im Nienburger Theater in der Rolle der gewitzten Hausperle Anna zu sehen.

Anna ist Haushälterin, hat eine Vorliebe für Wodka und ist vor allem eines: geschäftstüchtig. Das Geld für die Fahrkarte, das ihre Herrschaften Bernhard und Claudia ihr spendieren, damit sie ihren alten Vater besuchen kann, spart sie lieber und bleibt daheim. Bernhard hat in der letzten Zeit beruflich immer weniger zu tun, dafür

aber mehr Zeit für andere Dinge. Jasminka heißt sein süßes Geheimnis, das nicht nur viel zu jung für ihn ist, sondern das auch niemand zu kennen braucht, vor allem seine Frau nicht. Die wiederum hält es längst auch schon nicht mehr so genau mit der ehelichen Treue, was sie mit endlosen vermeintlichen Einkaufstouren zu kaschieren versucht, von denen sie jedoch erstaunlicherweise stets ohne Einkaufstüten nach Hause zurückkehrt.

Als Bernhard beruflich verreisen soll und Claudia zu einer

Kurzreise zu ihrer Mutter aufbrechen will, freut sich Anna auf drei entspannte Tage. Mit der erhofften Ruhe ist es bald vorbei, als Anna im Flur mit der eigentlich außer Haus befindlichen Hausherrin in Begleitung eines jungen, durchtrainierten Mannes zusammenstößt.

Karten gibt es noch ab eine Stunde vor Beginn an der Tageskasse „Last-Minute-Theater-Tickets“ für junge Leute (16 bis 25 Jahre) sind 30 Minuten vor Beginn an der Kasse im Theater zu bekommen.

3. Nienburger Jazz-Night

Dolce Vita
„One Night in little Italy“

Freitag 20.04.

ab 20.00 Uhr im Wesersaal

Karten: 12,50 EUR im Vorverkauf (Theaterkasse im Stadtkontor 0 50 21 / 8 73 56)

15,00 EUR Abendkasse

Der Erlös der Jazz-Night kommt Kinderprojekten in der Stadt und im Landkreis Nienburg zugute.

...mit dabei:

Swing-O-Matic

Big-Band mit
Sänger Danny de Leiro

Loccumotion

Big-Band unter der
Leitung von Jürgen Graf

Gabor Fabian

... und jede Menge
Unterhaltung ...

Präsentiert vom
Lions Cor Leonis Förderverein e.V.



Mit freundlicher Unterstützung:
Die Medienpartner Nr. 1 im Landkreis Nienburg

DIE HARKE
Nienburger Zeitung

DIE HARKE
am Sonntag



„Die Konten sind nicht eingefroren“

Geschäftsführer tritt Gerüchten entgegen / „Verfahren kann sich über Jahre hinziehen“

Drakenburg (cha). „Unsere Konten sind nicht eingefroren, die Gehälter an die 14 Mitarbeiter werden regelmäßig überwiesen, und auch der Betrieb läuft völlig normal weiter.“ Damit tritt Enno Hübers, einer der beiden Geschäftsführer der Firma Comp-Pro in Drakenburg, den Gerüchten entgegen, die zurzeit in der Samtgemeinde

Heemsen kursieren. Das IT-Unternehmen war Anfang März in die Schlagzeilen geraten, weil die Staatsanwaltschaft zeitgleich 19 Objekte durchsucht hatte. Zu ihnen gehörten unter anderem die Geschäftsräume der Telekom-Tochter T-Systems in Hamburg und eben auch die Firma Comp-Pro in Drakenburg. Die Staatsanwaltschaft Ver-

den ermittelt gegen vier Personen wegen des Verdachts eines besonders schweren Falls der Bestechung und Bestechlichkeit im geschäftlichen Verkehr. Die Ermittlungen richten sich nach Angaben der Staatsanwaltschaft gegen die beiden Geschäftsführer des Drakenburger IT-Unternehmens und zwei Mitarbeiter der Firma T-Systems. Ge-

gen die beiden Letztgenannten war seinerzeit sogar ein Untersuchungshaftbefehl erlassen worden. Enno Hübers: „Wir unterstützen die Arbeit der Staatsanwaltschaft nach Kräften. Uns ist aber bereits signalisiert worden, dass sich die Aufklärung der Angelegenheit über Jahre hinziehen kann.“



Werben für die GAFA: Wilfried Dierks, Friedrich-Wilhelm Koop, Henry Koch, Edda Hageböling, Volker Rollenbeck, Siegfried Heidorn, Kerstin Schwarz, Tina Diehl und Heidemarie Seydel (von links). Foto: pda

Alle Infos unter www.GAFA2012.de

Gewerbeverein Heemsen hatte Teilnehmer der Regionalschau nach Gadesbünden eingeladen

Gadesbünden (cha). Mehr als gut gefüllt war das Dorfgemeinschaftshaus Gadesbünden am Mittwochabend. Der Gewerbeverein Heemsen als Veranstalter der GAFA 2012 hatte die rund 160 Aussteller – rund 130 Gewerbliche und 30 Hobbykünstler – zu einem informellen Treffen eingeladen. Die

Ahrens. Ihnen direkt vorgelagert ist der bewachte Fahrradparkplatz, die Werkstatt der Fahrrad-AG der Grund- und Oberschule Heemsen und der Start- und Zielpunkt für die Teilnehmer der ersten Dehoga-Radtour in diesem Jahr. Die Autos werden um das GAFA-Gelände herumgeführt.

stammen aus so gut wie allen Teilen des Landkreises Nienburg, kommen aber auch aus Wolfenbüttel, Hannover, der Wedemark, Walsrode, Espelkamp, Syke oder Rethem nach Drakenburg, um die Besucher von ihren Produkten zu überzeugen.

Gottesdienst los. Frührschoppen, Bühnenprogramm und die Siegerehrung der Schüler-Rallye schließen sich an diesem Tag an. Stimmungsvoll beendet wird die GAFA 2012 durch das „Halali“ der Jagdhornbläser.

Videoüberwachung
Im Sande 6
31623 Drakenburg
Tel. (050 24) 98 101 15
www.agt-gruppe.de

Teilnehmer der Regionalschau vom 4. bis 6. Mai auf dem weitläufigen Gelände des Gewerbegebietes Drakenburg direkt an der Bundesstraße 214 erfahren Näheres über den Ablauf und den Inhalt dieser größten Gewerbeschau im Landkreis Nienburg.

An die drei genannten Unternehmen schließen sich zum einen die anderen im Gewerbegebiet siedelnden Firmen mit ihren vielfältigen Angeboten und Aktionen an, zum anderen säumen dort bereits die ersten ausgestellten Objekte die Straße, die durch das Gewerbegebiet führt. Die Ausstellungszelte, das Festzelt und der Marktplatz mit seinen zahlreichen kulinarischen Angeboten und der Kinderbetreuung befindet sich am südlichen Ende des Gebietes. In den Ausstellungszelten, auf dem Freigelände und im Bereich der im Gewerbegebiet siedelnden Firmen bieten rund 160 Aussteller ein vielfältiges Angebot. Sie

Ergänzt wird das Angebot der Aussteller um ein reichhaltiges Rahmenprogramm. Sowohl auf der Außenbühne bei Uli Struckmeier als auch bei Heinrich Ahrens sind Gruppen angesiedelt, die die GAFA-Besucher mit ihren Vorführungen unterhalten wollen. Und natürlich auf der Bühne im Festzelt.

Für den Aufbau der Stände steht der komplette Freitag zur Verfügung. Notfalls kann aber auch noch am Sonnabend- und Sonntagmorgen gewerkelt oder Nachschub hergeschafft werden.

Für die Nachtwache und die Verkehrsregelung sorgt die Feuerwehr der Samtgemeinde Heemsen. Für sie ist auch der eine Euro gedacht, der als Parkgebühr zu entrichten ist. Eintritt wird lediglich am Freitag- und am Sonnabendabend erhoben.

Sozusagen die Einfallstore in das riesige GAFA-Gelände bilden in diesem Jahr die Firmen Struckmeier, Melle und

Dort geht es am Freitagabend mit der Hit Radio Antenne Party los. Der Sonnabend beginnt um 11 Uhr mit einem Bürgerfrühstück, mündet in Eröffnung, Bühnenprogramm und After Work-Party und findet in dem Auftritt der „Klosterjäger“ seinen Abschluss. Am Sonntag geht es um 10.30 Uhr mit dem GAFA-

Die jeweils aktuellsten Informationen finden Aussteller, Mitwirkende und alle anderen Interessierten jederzeit unter www.gafa2012.de.



Gut besucht war das Dorfgemeinschaftshaus Gadesbünden, als der Gewerbeverein Heemsen zum GAFA-Aussteller-Treffen eingeladen hatte. Foto: Hageböling

hagebauzentrum
HOTZE hat's
LEESE UCHTE LAHDE

Es ist Gartenzzeit!
Kräuterturm
inkl. Trennfolie, nicht befüllt, Durchmesser 40 cm innen, Höhe 80 cm, Steinbedarf ca. 90 kg: Körnung 25-45 mm
Bei uns nur 169,-€

Hotze Baustoffe Leese
Bahlweg 1, 31633 Leese
Telefon 057 61-7060

Hotze Baustoffe Uchte
Zur Ihle 2, 31600 Uchte
Telefon 057 63-96260

sauna SCHUMANN
wellness mit allen sinnen
www.sauna-schumann.de

Damensauna:
Montag 12.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch 9.00 bis 18.00 Uhr

Gemeinschaftssauna:
Dienstag 12.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch 18.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 22.00 Uhr
Freitag 12.00 bis 22.00 Uhr
Samstag 12.00 bis 18.00 Uhr

Kräher Weg 42 · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 4194

Zu Hause leben, zu Hause pflegen!

Pflegeteam Babette GmbH
Ihr Pflegedienst seit 1993 in Stolzenau und Umgebung

Bürgermeister-Heuemann-Str. 8 · 31592 Stolzenau
Tel. 05761 / 77 47
<http://www.pflegeteam-babette.de> · Email: info@pflegeteam-babette.de

„City“-Fleischerei in Stolzenau

SONDERANGEBOTE vom 16. April bis 21. April 2012

Rinderbeinscheibe 1 kg **4,99 €**
Rinderhackfleisch 1 kg **5,98 €**
Schweinebauch 1 kg **3,98 €**

Schinkenmett 1 kg **4,99 €**
Schweine-Oberschalenschnitzel 1 kg **4,99 €**
Kartoffel- oder Nudelsalat 1 kg **3,98 €**

MITTAGSTISCH vom 16. bis 21. April 2012 – täglich 11.30 bis 12.30 Uhr!

Mo.: Nudelgratin Port. **3,50 €**
Di.: Hochzeits-Hühnersuppe Port. **3,50 €**
Mi.: Jägerschnitzel mit Kartoffel- oder Nudelsalat Port. **5,00 €**
Do.: Bottermelk Angeballerse Schinkeneinlage Port. **5,00 €**
Fr.: Gegrillte Bierzipfel Stück **1,50 €** und/oder Pommes Port. **1,50 €**
Sa.: Gegrillte Bratwurst Stück **1,50 €** und/oder Pommes Port. **1,50 €**
vom Grill mit Kartoffelsalat Port. **4,50 €**

Lange Straße 32 · 31592 Stolzenau · Tel. (057 61) 65 5054

Markenküchen zu Discountpreisen - ohne Verzicht auf Service -

Cookie DER KÜCHEN DISCOUNTER

2 x in Ihrer Nähe!

Nienburg · Ziegelkampstr. 24 · ☎ (0 50 21) 88 89 50
Walsrode · Rudolf-Diesel-Str. 2a · ☎ (0 51 61) 788 78 89
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 bis 19 Uhr u. Sa. 9 bis 16 Uhr

www.cookie-nienburg.de · www.cookie-walsrode.de

Wirtschaftsschule Dr. P. Rahn
Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH
Am Ahornbusch 4
31582 Nienburg (Weser)
05021 60203, Fax 602040
Mail: post@rahn-schulen.com

Tag der offenen Tür
am 21. April von 11.00 bis 14.00 Uhr

- Infos - Vorführungen - Ausbildungsberatung
- Gewinnspiel mit vielen attraktiven Preisen
- Make-up-Behandlungen, Kunstausstellung
- Snacks, Kaffee und Kuchen

Unsere Bildungsangebote ab August:

- Berufsfachschule-Kosmetik (zweijährig)
- Fachoberschulen (ein- und zweijährig) in den Schwerpunkten: Wirtschaft, Sozialpädagogik u. Gestaltung

„Eine spannende Tätigkeit“

VHS Nienburg sucht Nachfolgerin für Hoyas Arbeitsstellenleiterin Beate Heinz

Hoya (DH). Die Nienburger Volkshochschule ist mit zwölf Außenstellen kreisweit präsent. Von den Hauptamtlichen in der Geschäftsstelle in Nienburg unterstützt, werden diese VHS-Arbeitsstellen ehrenamtlich geleitet. Beate Heinz, bisher mit viel Engagement für die VHS in Hoya aktiv, scheidet nun zum Mai aus dieser Nebentätigkeit aus, um sich anderen Aufgaben zu widmen. Deshalb suchen die VHSler

um Leiter Dieter Labode eine Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger. „Eine spannende Tätigkeit, bei der man das Angebot vor Ort maßgeblich mitgestalten kann und auf die Nachfragen aus der Bevölkerung mit attraktiven Kursangeboten reagiert. Wer kontaktfreudig ist und organisatorisches Geschick hat, ist eingeladen, sich mit der VHS in Nienburg in Verbindung zu setzen,“ wirbt Labode in einer Pressemitteilung.

Die Tätigkeit umfasst die Betreuung der laufenden Kurse in Hoya und Wechold, schwerpunktmäßig von Mitte September bis Weihnachten und Anfang Februar bis Mai/Juni und die Mitarbeit bei der Planung des Jahresprogramms, die im April/Mai stattfindet. Eine monatliche Aufwandsentschädigung, die sich nach der Zahl der Unterrichtsstunden vor Ort richtet, wird gezahlt. Da man von zu Hause aus arbeitet,

lässt sich diese Tätigkeit ideal während einer Familienphase ausüben, so Labode. Die VHS ist allerdings an einer längerfristigen Zusammenarbeit interessiert, da der Aufbau der vielen Kontakte eine gewisse Zeit dauert.

Nähere Informationen erteilt Dieter Labode unter Telefon 05021/967-613. Die Kontaktaufnahme kann aber auch mit einer Kurzbewerbung an vhs@kreis-ni.de erfolgen.

Bauer und Frenz sind die neuen Sprecher

Marklohes Bündnisgrüne dankten Vorgängern Gerlinde Vogel und Dirk Wahl

Marklohe (DH). Einen neuen Vorstand für ihren Ortsverband wählten die Markloher Bündnisgrünen auf ihrer letzten Mitgliederversammlung. Gleichberechtigte Sprecher sind nun Petra Bauer, Marklohe, und Werner Frenz, Lemke. Kassenwartin bleibt Hella Dettmer, neuer Schriftführer wurde Cord Fehsenfeld. Mit einem herzlichen Dankeschön verabschiedete der Ortsverband die bisherigen Sprecher Gerlinde Vogel und Dirk Wahl, die beide ihren Vorstandsposten zur Verfügung gestellt hatten, weil sie als Ratsmitglieder im Gemeinde- bzw. Samtgemeinderat aktiv sind.



Bilden den neuen Vorstand des bündnisgrünen Ortsverbandes Marklohe: Hella Dettmer, Werner Frenz, Petra Bauer und Cord Fehsenfeld.

Breiten Raum nahm letztlich in der Diskussion der vom Ortsverband im Jahr 2003 gegründete und einmal jährlich am dritten Sonntag im September organisierte Bauernmarkt ein. Verstärkt durch die Kooperation mit dem Kinderfest der Feuerwehr konnte der Markt immer auf viele Besucherinnen und Besucher zählen. Im Einvernehmen mit den

Ausstellern soll der Markt in dieser Form nicht fortgeführt werden. Allerdings konnten sich einige vorstellen, bei einem veränderten Konzept erneut mitzumachen. „Die Markloher hatten den Markt so gut angenommen, weil er ihnen als Treffpunkt galt“, so Gerlinde Vogel, die mit der Markttidee den Direktvermarktern in der Samtgemeinde ein Forum hat-

te geben wollen. Die Mitglieder waren sich schnell einig, dass „Klönen und Kulinarisches“ weiterhin als Anreiz zu gemütlichem Beisammensein genutzt werden sollen. Dazu wird demnächst das Gespräch mit der Feuerwehr gesucht.

Vom Stand der geplanten Podiumsveranstaltung zum Thema „Von und mit Bäuerlicher Landwirtschaft lässt's sich gut

leben?!“ berichtete Ulrike Kasube. Als Gesprächsteilnehmer hatte sie neben Christian Meyer, dem agrarpolitischen Sprecher der bündnisgrünen Landtagsfraktion, und Eckhard Niemann vom Arbeitskreis Bäuerliche Landwirtschaft, auch Kreislandwirt Tobias Göckeritz und Rudolf Fuchs von der Bezirksstelle Nienburg der Landwirtschaftskammer gewinnen können. Anlass ist die Diskussion um die Erweiterung des Wiesenhof-Schlachthofes sowie der geplante Schweinestall in der Markloher Marsch. „Wir wollen herausarbeiten, welche Bedingungen es braucht, um den Interessen von Landwirten, Verbrauchern und Tieren gerecht zu werden, so Petra Bauer. Als Moderator habe Heinz-Friedel Bombhoff, grüner Kreistagsabgeordneter, mit diesem Thema keine leichte Rolle übernommen.

Die Veranstaltung ist öffentlich und findet am Freitag, dem 4. Mai, um 19 Uhr im Gasthaus „Oyler Berg“ statt.

BOOTSFÜHRERSCHEINE
SBF SEE 27.04. – 29.04.2012
SBF BINNEN 05.05. – 06.05.2012
Funk UBI/SRC 21.04. – 22.04.2012
www.ab-sportbootschule.de
Infotelefon (01 73) 6 95 95 87

Deutsche Bank

Schaffen Sie dauerhafte Werte
 mit der **Baufinanzierung**
 der Deutschen Bank.

Wie das passende Finanzierungskonzept für Ihre Immobilie aussieht, erfahren Sie im Deutsche Bank Beratungsgespräch. Sprechen Sie jetzt mit uns.

Finanzagentur Ulrich Voss
 Selbstständige Finanzberater für die Deutsche Bank
 Privat- und Geschäftskunden AG
 Lange Straße 16, 31582 Nienburg
 Telefon (05021) 91789-22

Leistung aus Leidenschaft



DIE HARKE
 am Sonntag

... aktuell und informativ!

Für den Umgang mit Demenzkranken qualifiziert

In Hoya ist jetzt ein weiterer Kurs zu Ende gegangen, in dem Angehörige, Berufstätige und Ehrenamtliche für den Umgang mit Demenzkranken ausgebildet wurden. Ein besseres Verstehen der veränderten Wahrnehmung der Erkrankten, Kommunikationshilfen und Beschäftigungsmöglichkeiten waren einige Themen der Schulung. Die ausgebildeten Helferinnen kommen stundenweise ins Haus, entlasten damit also auch die Angehörigen. Weitere Infor-



mationen über geplante Schulungen und über das Betreuungsangebot gibt es bei der Alzheimer Gesellschaft Landkreis Nienburg unter Telefon 0 50 21/88 71 36.

Historische Gesellschaft besichtigte Bergwerk

Eine aufschlussreiche Fahrt zum Besucherbergwerk Kleinbremen bei Porta Westfalica unternahm jetzt die Historische Gesellschaft zu Nienburg. Mitglieder und Gäste erfuhren viel Wissenswertes über die Grube Wohlverwahrt. In der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg bis 1984 wurde in dem Bergwerk bis über 300 Metern Tiefe eisenerzhaltiges Gestein abgebaut. Zwar taugte das Erz nicht für die eigentliche Eisengewinnung, war aber als wichtiger Zusatzstoff für den Verhüttungsprozess in den Stahlwerken gut geeignet. Untertage erhielten die Nienburger einschließlich einer Fahrt mit einer originalen Grubenbahn einen Eindruck von der Arbeitswelt, den Techniken und den schweren Arbeitsbedingungen der Berg-



leute. Einen überwältigenden Eindruck vermittelte das Ausmaß der durch den Abbau entstandenen riesigen unterirdischen Hallen, die heute auch für kulturelle Veranstaltungen, beispielsweise Konzerte und Theateraufführungen, genutzt werden. Ein von der Stadt Porta Westfalica eingerichtetes Bergwerkmuseum klärte die Teilnehmer über die erdgeschichtlichen, geologischen Ursprünge der Erz-

vorkommen am südlichen Rand der norddeutschen Tiefebene auf. Dies war bereits auf der Hinfahrt von Professor Dr. Hans-Werner Holz anschaulich erläutert worden. Die vielseitigen Erlebnisse wurden mit einem Besuch der alten Burg Vlotho abgeschlossen. Die Ruine auf einer Felsnase 100 Meter über der Weser hatte einst auch zur Überwachung der Handelswege entlang des Flusses gedient.

Mr. GARDENER
Garten Fachmarkt 199.-
 Aktions-Carport
 Ca. B 304 x T 510 cm
 Pfosten ca. 9 x 9 x 210 cm
 Inkl. PVC-Dacheindeckung
 Ohne Montagearbeiten

Staketenzaun 9.99
 (Ca. B 180 x H 70 cm)
Lamellenzaun 9.99
 (Rahmen ca. 20 x 45 mm)
 (Ca. B 180 x H 180 cm)
Grau lasiert 49.95
 (Rahmen ca. 45 x 65 mm)
 (Ca. B 180 x H 180 cm)

Profli-Doppelstabmatte 34.95
 (leicht) Moosgrün, (ohne Abb.) 39.95 - 44.95
Element ab 29.95
 (ohne Pfosten und Tor)

Elementhaus „Viborg“ 299.-
 (ohne Dachpappe)
 Ca. B 170 x T 180 cm
 14 mm Wandstärke

Pultdachhaus „Värmiland“ 499.-
 (ohne Dachpappe)
 Außenmaß ca. B 250 x T 220 cm
 19 mm Wandstärke

Blockbohlenhaus „Maas“ 749.-
 (ohne Dachpappe)
 Außenmaß ca. B 300 x T 300 cm
 28 mm Wandstärke
 34 mm Wandstärke (ohne Abb.) 849.-

Blockbohlenhaus „Isar“ 1199.-
 (ohne Dachpappe)
 Außenmaß ca. B 400 x T 400 cm
 28 mm Wandstärke
LEICHTKAUF ab nur 150 €
 (Kauf eines weiteren Produktes im Fachmarkt)

Mr. GARDENER stadthagen
 Dülwaldstraße 4
 31655 Stadthagen
 Tel: 0 57 21/70 41 00
 Fax: 0 57 21/70 41 25
 Georg Altenburg GmbH & Co. KG
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 8-20 Uhr + Sa.: 8-18 Uhr

Mr. GARDENER leese
 Bahlweg 1
 31633 Leese
 Tel: 0 57 61/7 06 70 15
 Fax: 0 57 61/7 06 70 91
 Hotze GmbH & Co. KG Baustoffe Leese
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 7-19 Uhr + Sa.: 8-13 Uhr



TIPPS & TERMINE

Kirchenkreis-Männertag

Landesbergen (DH). Am heutigen Sonntag, 15. April, findet ab 15 Uhr der diesjährige Kirchenkreis-Männertag für den Kirchenkreis Stolzenau-Loccum im Gemeindehaus in Landesbergen statt. Der Tag, der mit einer Andacht im Gemeindesaal beginnt, steht in diesem Jahr unter Motto „Christsein in der Finanzkrise“. Als Gastreferent wird Professor Franz Segbers, Marburg, zum Thema sprechen, anschließend ist eine Diskussion vorgesehen. Professor Segbers ist durch zahlreiche Veröffentlichungen zu diesem und verwandten Themen über die Fachwelt hinaus bekannt. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Abendessen.

Englisch für den Urlaub

Landesbergen (DH). Der Kurs „Englisch für den Urlaub (A1)“, der von der Volkshochschule Landesbergen angeboten wird, richtet sich an Teilnehmende, die beabsichtigen, als Touristen ins Ausland zu reisen und die dafür Englischkenntnisse erwerben wollen. Wichtige Wörter und Redewendungen sowie Musterdialoge werden für die wesentlichen Sprechsituationen vermittelt, wie z. B. bei der Ankunft im Hotel, im Restaurant, beim Einkaufen, in der Bank, auf dem Bahnhof usw. Der Kurs findet am Samstag, 21. April, und Sonntag, 22. April, jeweils von 9 bis 16 Uhr in der Landesberger Schule statt. Schreibmaterial ist bitte mitzubringen. Außerdem fallen Kosten für Kopien an, die an die Kursleitung zu entrichten sind. Eine schriftliche Anmeldung bei Arbeitsstellenleiterin Kerstin Schlüter, Fritz-Reuter-Weg 7a, 31628 Landesbergen, ist erforderlich.

Auf den Spuren der alten Grafenburg

Heimatstube initiiert Wettbewerb: Wie könnte die Wasserburg Wietzen ausgesehen haben?

VON CHRISTIANE HÜNEKE-THIELEMANN

Wietzen (ch). Am Wietzener Mühlenteich erinnert seit 1977 ein Gedenkstein an die Burg der „Grafen de Stumpenhusen“ und deren geschichtliche Bedeutung. 35 Jahre später möchte Heimatstuben-Leiter Friedrich Timke nun mit einer Mitmach-Aktion den Blick auf diese historische Stätte richten: Kleine und große Geschichtsinteressierte sind im Rahmen eines Wettbewerbs aufgefordert, ein Modell der gräflichen Buranlage zu bauen, zeichnen oder zu modellieren.

„Die Geschichte Wietzens und insbesondere die der Burg der Grafen von Stumpenhusen ist so bedeutungsvoll, dass sie eine besondere Aktion verdient“, so Timke. Ganz im Sinne von Heimathistoriker Hermann Ziegler, der bei der Einweihung der Gedenkstätte vor 35 Jahren mahnte: Der Stein möge nicht nur an die geschichtsträchtige Stätte erinnern, sondern Anlass sein, sich mehr mit der Heimatgeschichte beschäftigen.

Und geschichtsträchtig ist der Grund und Boden dort allemal. Lange bevor Nienburg und Hoya Sitz der Grafen wurde, hatten sich die Edelleute in Wietzen angesiedelt. Das Geschlecht starb jedoch nach wenigen Generationen mangels direkter Nachkommen aus, die Burg wurde aufgegeben. Baumaterial des späteren Stockturmes soll aus Resten der Anlage in Wietzen gebrochen und nach Nienburg transportiert worden sein. Ob durch Kauf des Grafentitels oder entfernte Verwandtschaft ist umstritten, aber sicher sind sich Histori-



Vor 35 Jahren war Friedrich Timke als Bürgermeister an der Aufstellung des Gedenksteins beteiligt, heute initiiert er als Heimatstuben-Leiter einen Wettbewerb um die „Veste Stumpenhusen“.

Foto: Hüneke-Thielemann

ker, dass die Ursprünge der Grafen von Hoya mit ihrem Bärenatzen-Wappen in Wietzen liegen. So lautete denn auch der Titel eines Beitrags im Niedersächsischen Jahrbuch 1983 von Historiker Martin Last „Wietzen als Zentrum adeliger Herrschaft des Hohen Mittelalters“. Allerdings weiß niemand wirklich genau, wie die gräfliche Behausung damals ausgesehen hat.

Die „Veste Stumpenhusen“ befand sich im sumpfigen Gelände zwischen den Höfen Kuhlenkamp und Wrede. Für eine Niederungsburg ein idealer Standort: Sie war umgeben von Gräben, die durch starke Quellen gespeist wurden und so Schutz vor Angreifern boten.

Einen letzten Beweis der Anlage lieferte ein 1986 bei Drainagearbeiten gefundener und wissenschaftlich auf das Jahr 1168 datierter Eichenpfahl aus dem Knüppeldamm der Burg.

„Derartige Burgen wurden auch als Wasserburgen bezeichnet. Der Burghügel der Burg Stumpenhusen soll einen Durchmesser von 75 Meter gehabt haben“, erläutert Timke.

Eingeladen, bei dem Wettbewerb mitzumachen, sind alle Interessierten. „Über die verwendeten Materialien kann jeder selbst entscheiden, vielleicht kann auch eine Person als damaliger Graf, eventuell zu Pferde, dargestellt werden“, schlägt Timke vor. Auf Wunsch

können Vorlagen von früheren Burgen geliefert werden. Eine Jury wird die Objekte bewerten. Drei Werke sollen besonders ausgezeichnet werden. Eingebunden ist erneut die Grundschule Wietzen, denn auch ganz junge „Heimatforscher“ sollen sich beteiligen können.

Die Burg-Modelle oder -Zeichnungen sollen am 25. und 26. August 2012 beim „Tag der offenen Tür“ der Heimatstube in einer Sonderausstellung gezeigt werden. Abgabetermin ist der 15. August.

Heimatstube Wietzen, Friedrich Timke, Telefon (0 50 22) 4 54, oder Helmut Rode, Telefon (0 50 22) 9 41 77.

TIPPS & TERMINE

„Waldflöhe“ laden ein

Rodewald (DH). Der Waldkindergarten „Waldflöhe“ lädt am Sonntag, dem 22. April, von 15 bis 18 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein.

Eltern und Kinder können sich ein Bild vom Leben der Jungen und Mädchen im Wald machen und sich vieles zeigen lassen: Es gibt eine Fotoausstellung, Terrarien mit Waldtieren, präparierte Tiere und eine Sammlung von Knochen. Kinder können sich im Tipi schminken lassen, wer mag, kann sich im Bau von Pfeil und Bogen versuchen oder auf Ponnys einen Reitausflug unternehmen.

Für das leibliche Wohl gibt es neben Kaffee und Kuchen auch Deftiges vom Lagerfeuer. Eltern haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei den Kindern und Erzieherinnen aus erster Hand über den Waldkindergarten zu informieren.

Der Waldkindergarten ist in Rodewald u.B. in Verlängerung des Schützenwegs leicht zu finden, so die Organisatoren.

SoVD Rodewald lädt ein

Rodewald (DH). Der SoVD-Ortsverband Rodewald trifft sich am Freitag, dem 20. April, um 15 Uhr zur Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Deutsches Haus“. „Wir wollen uns bei Kaffee und Kuchen über die Zukunft des Ortsverbandes unterhalten. Es wäre schön wenn sich Mitglieder fänden, die den Ortsverband wieder zu einem Treffpunkt für gesellige Nachmittage, Vorträge und unterhaltsame Fahrten machen“, heißt es in der Einladung. Wegen der Kaffeetafel wird um Anmeldung bei Wolfgang Mohrmann, Telefon 05074-1092, oder Helmut Ullmann, Telefon 05026-313, gebeten.

Der GOLDMANN®

GOLDANKAUF

ALTGOLD · BRUCHGOLD · SILBER · ZAHNGOLD · GOLDMÜNZEN UND -BARREN · GOLDUHREN

Goldpreis wieder auf Rekordhoch

Sofort BARGELD

für Ihr

GOLD | SILBER

- ALT GOLD
- ZAHN GOLD
- BRUCH GOLD
- SILBER
- GOLD UHREN
- GOLD MÜNZEN
- GOLD BARREN

Wir zahlen auch SAMMLERWERTE!

Selbst der weiteste Weg lohnt sich

Keine Wartezeit

Fukushima-Katastrophe, Euro-/Griechenlandkrise oder die aktuelle Iranproblematik – die letzten Monate waren sehr ereignisreich. Nicht zuletzt deshalb ist der Goldkurs 2012 auf ein Rekordhoch geklettert und steht derzeit bei deutlich über 40.000 Euro das Kilo. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahnkronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für später zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. „Vielen Kunden gefällt es besonders gut, dass sowohl die Begutachtung als auch die Bewertung vor ihren Augen stattfindet“, sagt Seven, Chef von Der GOLDMANN® in Nienburg. Die schnelle, diskrete und unkomplizierte Abwicklung wundert unsere Kunden des Öfteren. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener! „Ich glaube, die Marke von 35.000 Euro pro Kilo Feingold war für viele die magische Grenze“, sagt Seven von Der GOLDMANN®. Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute dafür möglicherweise 600 Euro angerechnet“, sagt Seven. Die Firma Der GOLDMANN® hat sich mit ihren vielen Standorten in Deutschland auf den Altgoldankauf spezialisiert!

Sofort Beratung

Wählen Sie den sicheren Weg und lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich und seriös beraten.

Unsere Filialen:

- Nienburg
- Delmenhorst
- Fulda
- Wertheim
- Gelnhausen
- Ludwigshafen
- Friedrichsdorf
- FFM-Bornheim
- Aschaffenburg
- Enschede
- Bocholt, Olpe
- Friedberg, Limburg
- Gießen, Marl
- Heilbronn
- Neckargartach
- Offenbach
- Stadtlohn
- u. a.

Komplette Übersicht unter:
www.dergoldmann.com

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 9 22 92 89 · Von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

Unverbindliche und seriöse Wertermittlung | Keine Verkaufsverpflichtung | Sehr hohe Ankaufspreise | Sofort Bargeld für Ihr Edelmetall

Urbanes Gebäudearrangement GBN-Neubauprojekt „Im Grünen Eck 2.0“ erfolgreich abgeschlossen



Das Wohnungsunternehmen GBN hat ein weiteres Neubauvorhaben erfolgreich abgeschlossen: An der Celler Straße/Ecke Hegelstraße sind auf insgesamt rund 1220 Quadratmetern sechs Wohnungen (zirka 400 Quadratmeter) und vier Gewerbeeinheiten (zirka 820 Quadratmeter) entstanden. Rund 2,4 Millionen Euro hat die GBN investiert, um diesen modernen Gebäudekomplex zu errichten. Unter dem Titel „Im Grünen Eck 2.0“ wurde somit die bereits 2008 begonnene Neubebauung an den angrenzenden Straßen Fichtestraße und Körnerstraße unter der Überschrift „Wohnen im Grünen Eck“ weitergeführt.

Nienburg (due). Claus Vollmer, Geschäftsführer der GBN, bestätigt, dass eine Modernisierung der alten Bausubstanz der Gebäude an der Celler Straße/Ecke Hegelstraße aus wirtschaftlicher Sicht nicht vertretbar gewesen wäre – Ende 2010 erfolgte der Abriss. „Wir haben dann den Architekten Dieter Kaminski mit der Entwurfsplanung beauftragt“, erklärt Geschäftsführer Vollmer.

Funktionalität und modernes Interieur

Entstanden ist ein gradliniges, urbanes Gebäudearrangement, das sich in puncto Ausstattung, De-

sign und Komfort in besonderer Weise auszeichnet. Das farblich auffällige Bindeglied zwischen den zwei Gebäuden an der Hegelstraße 2 und an der Celler Straße 55 bildet die Gewerbefläche im Erdgeschoss.

Das Thema „Barrierefreiheit“ war ein wichtiger Gesichtspunkt bei den Planungen. Es sind zwei Aufzüge vorhanden, und es wurde darauf geachtet, hinderliche Schwellen zu vermeiden. Die Duschen sind bodentiefl.

KfW-70-Standard

Aus energetischer Sicht erfüllt das „Grüne Eck 2.0“ die Anforderungen an

den KfW-70-Standard. Es kommt eine Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung zum Einsatz. Die Fenster sind dreifach verglast. Claus Vollmer ergänzt: „Erstmalig in der Geschichte der GBN haben wir eine Luft-Wärmepumpe eingebaut.“ Insbesondere die Funktionalität und das moderne Interieur wie beispielsweise die offenen Küchen prägen das Design der Räume. „Wir haben eine sehr positive Resonanz auf die offene Küchenplanung erfahren“, betont GBN-Mitarbeiterin Siglinde Böckmann.

Als Bodenbelag wurde hochwertiges Parkett ge-

Das Neubauprojekt „Im Grünen Eck 2.0“ des Wohnungsunternehmens GBN wurde nun erfolgreich abgeschlossen.
Fotos: Duensing

wählt, und bei der Auswahl der Fliesen im Badbereich konnten die neuen Mieter mitbestimmen. Interessierte haben jedoch leider das Nachsehen, denn alle Objekte waren bereits vor der Fertigstellung vermietet. Neben den privaten Mietparteien sind ein IT-Dienstleister sowie drei Praxen eingezogen.

Mahlmann
Gebäude-, Glas- und Gehwegreinigung
Celler Str. 98
31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 / 72 40

FUCHS
HEIZUNG · SANITÄR
Firma Herbert Fuchs, Heizung Sanitär e.K.
Riedeweg 22, 31623 Drakenburg, Tel. (05024) 277, Fax 81 24

Wir waren für die Malerarbeiten sowie Bodenbeläge zuständig!
Wir wünschen für die Zukunft viel Erfolg!

svn hülsmann Malermeister Malereifachbetrieb GmbH

- Wärmedämmung
- zert. Fassadenschutz Betrieb
- Bodenbelagarbeiten
- Lasurtechniken
- Kreative Raumgestaltung
- allgemeine Malerarbeiten

Brokeloher Straße 20 · 31628 Landesbergen
0 50 25 - 94 65 96

Wir führten die erweiterten Rohbauarbeiten aus!

BAUGESSELLSCHAFT WEHRS
BAUPLANUNG · BAUAUSFÜHRUNG mbH
Düdinghausen 50 • 31595 Steyerberg
Tel. (05764) 365 + 93046 · Fax (05764) 1776

NIENBURGER INGENIEUR GMBH
LANGREDER + PARTNER
TRAGWERKSPLANUNG + BRANDSCHUTZ

NIG for better constructions

D-31582 NIENBURG/WESER
FRIEDRICH-LUDWIG-JAHN-STR. 21
Tel. (05021) 9760-0 · Fax (05021) 62043
e-mail: nig@nig-langreder.de
www.nig-langreder.de

zuhausentfalten
Neißstraße 1-5

z. B.: 2 Zimmer, offene Küche, Bad, Balkon, 62,33 qm
Kaltmiete: 280,50 €
zzgl. Nebenkosten und Kautions

Reservieren Sie sich jetzt diese attraktive, barrierefrei modernisierte Wohnung. Mietbeginn wird der 1. April 2013 sein.

Weitere Infos unter www.zuhausentfalten.de oder www.gbn-nienburg.de oder telefonisch (05021) 9704-0

GBN Wohnungsunternehmen GmbH
Ziegelkampstraße 7c · 31582 Nienburg



GBN-Geschäftsführer Claus Vollmer und Siglinde Böckmann (GBN - Vermietung) vor dem Entwurf des neuen Gebäudekomplexes „Im Grünen Eck 2.0“.



Beide Gebäude sind mit einem Fahrstuhl ausgestattet.

Celler Strasse 55

Drei Praxen sind in den Neubau eingezogen.

TCM, Zahnheilkunde sowie Kinder- und Jugendmedizin

An der Celler Straße sind nun die Behandlungsräume der Ärztin Irina Abrahams, Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) (ehemals Großer Kamp in Nienburg), der Zahnarztpraxis Arnold Klimek (ehemals Uhrlaubstraße in Nienburg) und die Praxis von Dr. Matthias Fuhrmann, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin (ehemals Dorfstraße in Heemsen). Die Räume der Kinder-

und Jugendpraxis von Dr. Matthias Fuhrmann sind liebevoll mit kindgerechten Möbeln ausgestattet. In den sechs Behandlungszimmern der Bestellpraxis gibt es beispielsweise ein Polizei-Zimmer, ein Feuerwehr-Zimmer oder ein Schiff-Zimmer.

Zahnarzt Arnold Klimek betont, dass die Initiative, als erster mit seiner Praxis an die Celler Straße zu ziehen, durch den Be-

kannten Jürgen Grabowski zustande gekommen ist. Zahnarzt Klimek stellt heraus, dass nach Vereinbarung auch Abendtermine oder Behandlungen am Sonnabend möglich sind. Ärztin Irina Abrahams bietet in ihrer Praxis die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) mit den Schwerpunkten Akupunktur, Phytotherapie, Schröpfen, Ernährungstherapie und Lasertherapie an.

Behandelt werden unter anderem Rückenbeschwerden, Allergien, Migräne, Gelenkbeschwerden, Asthma oder Autoimmunerkrankungen. Hinter dem Gebäude stehen Garagen und Parkplätze für Mieter, Kunden und Patienten bereit. „Es war absolut die richtige Entscheidung, diesen Neubau umzusetzen“, stellt GBN-Geschäftsführer Claus Vollmer abschließend heraus.

ELMHORST

● Malerfachbetrieb ●

Quaet-Faslem-Str. 17 · Nienburg · ☎ (05021) 62071

VEHRENKAMP

MALEREIBETRIEB

Celler Straße 94 - 31582 Nienburg

Telefon (05021) 912591 - Telefax (05021) 912593

www.Malerbetrieb-Vehrenkamp.de

Qualität.

Struckmeier

Tischlerei

Sauerkamp 10 · 31623 Drakenburg

T (0 50 24) 8 87 79-0 · F (0 50 24) 8 87 79-11

www.tischlerei-struckmeier.de · info@tischlerei-struckmeier.de

Seit 1978...

KÖTTER

CONSULTING ENGINEERS

Ihr Partner für

- Bau- und Raumakustik,
- Immissionsschutz
- Schall- und Schwingungsschutz sowie
- thermische Bauphysik (+EnEV)

KÖTTER Consulting Engineers GmbH & Co. KG

Bonifatiusstraße 400 · D-48432 Rheine · Tel. 05971-9710.0 · Fax. 05971-9710.43

www.koetter-consulting.com

Praxis
Dr. Matthias Fuhrmann
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin

Celler Straße 55
31582 Nienburg

Tel. (05021) 8877113 · Bestellpraxis

• FENSTER • TÜREN • ROLLÄDEN
• WINTERGÄRTEN • TISCHLEREI

RAL geprüfte Kunststofffenster

Herzlichen Glückwunsch zur Geschäftseröffnung

Mit Sicherheit die richtige Wahl!

HK

FENSTERTECHNIK

Und wieder ein Objekt mit ALU-Fenster + Türen PURAL eco U_w = 0,67 W/m² K

Kolkhorst
GmbH & Co. KG

Nuttelner Straße 35
32369 Rahden-Tonnenheide

Tel.: 0 57 71 / 91 07-0
Fax: 0 57 71 / 91 07-41
www.HK-Fenstertechnik.de
info@HK-Fenstertechnik.de

DIE HARKE

Nienburger Zeitung von 1871

wünscht allen Beteiligten weiterhin viel Erfolg.

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Einbruch zwecklos!
Wir waren da und lieferten die Schließanlage.

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 93 56 · FAX 91 37 01

BEMBÉ PARKETT

Verlegen & Renovieren seit 1780

Wir führten die Parkettarbeiten aus.

Bembé Parkett GmbH & Co. KG | Zeißstraße 14 | 30519 Hannover | Tel. 0511 - 8379667
Über 50x in Ihrer Nähe | Broschüre & weitere Informationen unter www.bembe.de

Ausführung der Trockenbauarbeiten durch uns!

UNGER & LANGNER GmbH

Gewerbering 15 · 31608 Marklohe/Lemke
Tel. 0 50 21 / 88 777 35 · Fax 9 21 62 95

- Trockenbau
- Dachausbau
- Brandschutz
- Akustikdecken
- Wärmedämmung

...ein starkes Team!





Das Team der Zahnarztpraxis Arnold Klimek (von links): Arnold Klimek, Stefanie Müller, Bianca Pissor, Ulrike Schenk und Cordula Hüneke.



Das Team der Praxis Irina Abrahams (von links): Claudia Waßmann, Irina Abrahams und Helena Abrahams.



Das Team der Facharztpraxis für Kinder- und Jugendmedizin Dr. Matthias Fuhrmann (von links): Dr. med. Matthias Fuhrmann, Cindy Dohmeyer, Ines Panning und Marianne Fuhrmann.

Praxis für TCM
Akupunktur
Irina Abrahams · Ärztin
Celler Straße 55
31582 Nienburg
Telefon (05021) 91 1643

DK Herzlichen Glückwunsch!
Architekturbüro D. Kaminski
... denken, planen, bauen

● TREPPEN ● BALKONE
● ZÄUNE ● VORDÄCHER
● GELÄNDER ● CARPORTS

SCHLOSSEREI BECK
(0 50 24) 6 68
SCHULSTRASSE 25
31622 HEEMSEN
www.schlosserei-beck-heemsen.de

ELEKTRO-TECHNIK
LICHT UND LEUCHTEN
Elektro Treu · 31582 Nienburg
Verdener Landstraße 9 – 13

ELEKTRO TREU
Kompetent und zuverlässig!

ELEKTRO-HAUSGERÄTE
KUNDENDIENST
Telefon (0 50 21) 40 31
Telefax (0 50 21) 40 33

Go easy - Go
GÖLLNER SPEDITION
Wir gratulieren!

Kräher Weg 11 · 31582 Nienburg
Telefon: 05021/901-0
www.goellner-spedition.de

Fitness-Wellnessstudio
★★★★★
Medi-Fit

30 Tage für 30,- €
Vergleichen Sie, bevor Sie sich entscheiden!

Rudolf-Diesel-Straße 8
31582 Nienburg
Telefon (05021) 62225
www.medifit-nienburg.de

LÄCHNITT Fliesenarbeiten
bau + keramik
Schautag jeden 1. Sonntag im Monat
14.00 – 17.00 Uhr
keine Beratung – kein Verkauf
Am Mußriedegraben 8 · 31582 Nienburg · (0 50 21) 91 97-0

Zahnarztpraxis
Arnold Klimek
Celler Straße 55 · Nienburg
Telefon (05021) 4792

ANZEIGE!
Wir wünschen viel Erfolg
in den neuen Räumlichkeiten
und bedanken uns
für die gute Zusammenarbeit!

allegroworxx
werbung & design
wilhelmstraße 19 · 31582 nienburg
05021/603878 · www.allegro-worxx.de

BMW MINI hoyer XS LAND-ROVER VOLVO
Walsrode - Soltau - Nienburg
hoyer
Tel. (05021) 888888 www.hoyer.ps

Rudolf-Diesel-Straße 8b
31582 Nienburg
Tel. (05021) 65848, Fax 17262

Bahnhofstraße 11-13
31832 Springe
Tel. (05041) 4077, Fax 4073

www.dentallabor-oldenburger.de **oldenburger**
Dentallabor GmbH



Fabrikverkauf

... und starke Markenpolstermöbel

Jetzt 3x in Ihrer Nähe

Nienburg
Bassum
Siedenburg



Tolle Funktionen optional erhältlich

Gratis bei jedem Element!

1298.-

Eckgarnitur

Inkl. Kopfteilverstellung



Sessel

349.-

Modernes Planungsprogramm bestehend aus:
2,5-sitzer, Eckelement und 2-sitzer.
Ca. 289 x 259cm. Preis ohne Funktionen und Kissen.
Kopfteilverstellung immer inklusive.

23%*

AKTIONSRABATT
AUF ALLES

* Aktionsrabatt inkl. 3% Sofortkonto! Nur gültig auf Neuaufträge ausgenommen sind bereits reduzierte Waren oder die in Prospekten und Anzeigen beworbenen Waren und die in unserer Ausstellung als Werbeware gekennzeichnet sind. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.



Tolle Funktionen optional erhältlich

1698.-

SUPER SCHNÄPPCHENPREIS

Eckgarnitur ohne Funktionen, Kopfstützen und Kissen



Sessel

498.-

Kubisch moderne Wohnlandschaft mit tollen Planungsmöglichkeiten. Preis in echt Leder ohne Funktionen und Kissen.

ECHTES
LEDER

Starke Marken sind bei uns zu Hause!



Siedenburg
Polsterhaus & Fabrik

Bahnhofstraße 21 | 27254 Siedenburg
Telefon (04272) 1458

Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Bassum
Polsterhaus

(ehem. Möbelhaus Schröder)

Bahnhofstraße 40 | 27211 Bassum
Telefon (04241) 2665

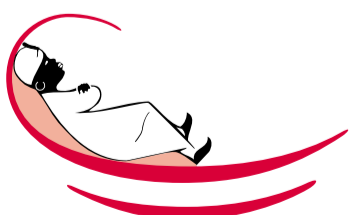
Mo-Fr 9:30-12:00 & 13:30-18:00
Sa 10:00-13:00

Nienburg
Polstercenter

JETZT
NEU!

An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066

Mo-Fr 9:30-18:00
Sa 10:00-16:00



Da fährt man hin...
**Polster
mohr**



Mercedes-Piloten Nico Rosberg und Michael Schumacher starten in Shanghai von den Plätzen eins und zwei

Erste Pole Position für die Silberpfeile seit 55 Jahren

SHANGHAI (sid). Für Weltmeister Sebastian Vettel war das Debakel „schon doof“, für Nico Rosberg die historische Doppel-Pole der Silberpfeile „der absolute Hammer“, und Michael Schumacher empfand nach dem zweiten Tag seit seinem Comeback Stolz für sein „Baby“. Im aus deutscher Sicht denkwürdigsten Qualifying seit vielen Jahren stand der Dominator der letzten beiden Jahre als der große Verlierer da, die in den vergangenen zwei Jahren oft gebeutelten Mercedes-Piloten Rosberg und Schumacher schrieben dagegen Geschichte und strahlten um die Wette.

Die zuvor letzte Pole Position für die Silberpfeile hatte es vor mehr als 55 Jahren und genau 20.671 Tagen gegeben, damals hatten Juan Manuel Fangio, Stirling Moss und Karl Kling sogar für einen silbernen Dreifach-Sieg im Qualifying gesorgt. Vettel wirkte geschockt und ratlos, ein

Fragezeichen auf zwei Beinen. Sein schlechtestes Qualifying seit zweieinhalb Jahren und Startplatz elf beim Großen Preis von China am Sonntag (9.00 Uhr MESZ) konnte er sich nicht einmal im Ansatz erklären. Als ihn die schockierende Nachricht des Ausscheidens in Q2 über den Boxenfunk erreichte, war er wie gelähmt und brachte kein Wort heraus. „Eigentlich war ich ganz zufrieden mit dem Auto und der Runde. Es war nix grob verkehrt“, sagte der Champion kurz danach achselzuckend. „Die letzten Zehntel kamen nicht. Das ist schon doof.“

„Noch viel drin“

Der ohnehin nur auf Rang sechs in der WM-Wertung liegende Red-Bull-Pilot, der zuletzt am 17. Oktober 2009 als 16. in Brasilien weiter hinten startete, hat aber noch Hoffnung, einen neuerlichen Rückschlag verhindern zu können. „Im Rennen ist

noch viel drin“, sagte er: „Ich habe noch einen neuen Satz Reifen, das ist das einzig Gute.“ Nur Gutes gab es am Samstag dagegen von Mercedes zu berichten.

Sportchef Norbert Haug hätte am liebsten die ganze Welt umarmt. Rosberg reckte erst den Daumen und dann die Faust in die Luft, Schumacher wirkte so zufrieden

wie wohl noch nie in den zweieinhalb Jahren seiner zweiten Karriere. „Alles hat perfekt gepasst. Das ist ein tolles Gefühl“, sagte Rosberg.



Nico Rosberg (Mitte) und Michael Schumacher (rechts) führen auf eine historische Doppel-Pole vor Lewis Hamilton (links). Foto: Getty Images

So starten sie

1. Nico Rosberg
2. Michael Schumacher
3. Kamui Kobayashi
4. Kimi Räikkönen
5. Jenson Button
6. Mark Webber
7. Lewis Hamilton
8. Sergio Perez
9. Fernando Alonso
10. Roman Grosjean
11. Sebastian Vettel
12. Felipe Massa
13. Pastor Maldonado
14. Bruno Senna
15. Paul di Resta
16. Nico Hülkenberg
17. Daniel Ricciardo
18. Jean-Eric Vergne
19. Heikki Kovalainen
20. Vitali Petrov
21. Timo Glock
22. Charles Pic
23. Pedro de la Rosa
24. Narain Karthkeyan

„Drei Tage der Wut“ in Bahrain

MANAMA (sid). Tränen, Molotow-Cocktails, brennende Flaggen und die Ankündigung von „drei Tagen der Wut“: Die Lage im Golfstaat Bahrain ist wenige Tage vor Eintreffen des Formel-1-Zirkus weiterhin alles andere als entspannt.

Nachdem der Automobil-Weltverband FIA und Formel-1-Boss Bernie Ecclestone nach einem Gespräch mit Teamver-

tretern am Freitag die Austragung des Rennens am 22. April bestätigt hatten, scheint eine Absage nur noch durch eine Reisewarnung eines Auswärtigen Amtes oder einen Boykott von Fahrern oder Teams möglich. Dies scheint angesichts der jüngsten Ereignisse aber nicht mehr ausgeschlossen.

Die Schriftstellerin und Aktivistin Ala'a Shehabi äußerte ihre Bedenken. „Erst letzte Nacht

wurden wieder Dutzende von Menschen verletzt. Die Jugend hat bereits drei Tage der Wut angekündigt und große Protestaktionen für die Renntage geplant.“

Derweil attackierte die Polizei laut der Oppositionsgruppe Al-Wafaq bei der Beerdigung eines im vergangenen Monat getöteten lokalen Journalisten die Trauergemeinde mit Tränengas und scharfer Munition.

Kerber mit Glanzleistung ins Finale

KOPENHAGEN (sid). Die an Nummer zwei gesetzte Angelique Kerber hat mit einer Glanzleistung das Finale des WTA-Turniers in Kopenhagen erreicht und darf weiter vom zweiten Titel auf der Tour träumen.

Die 24 Jahre alte Kielerin besiegte in der Vorrundrunde die Serbin Jelena Jankovic glatt in zwei Sätzen mit 6:2, 6:1. Kerber ließ der ehemaligen Nummer eins nicht den Hauch einer Chance und verwandelte nach

nur 1:18 Stunden ihren zweiten Matchball.

Keine Chance

Im Endspiel der mit 220.000 Dollar dotierten Veranstaltung in der dänischen Hauptstadt trifft die derzeit erfolgreichste deutsche Spielerin am Sonntag auf die topgesetzte Dänin Caroline Wozniacki. Die ehemalige Welt-ranglistenerste ließ der Kroatin Petra Martic beim 6:3, 6:2 keine Chance..

Kerber konnte sich im ersten Aufeinandertreffen mit Jelena Jankovic vor allem auf ihren Aufschlag verlassen. Die 24-Jährige musste ihren Service nicht einmal abgeben, nahm Jankovic diesen im Gegenzug aber insgesamt fünfmal ab. Mit einer krachenden Rückhand beendete die Weltranglisten-15. die Partie und steht damit zum dritten Mal in einem Finale auf der Tour. Ihren bisher einzigen Titel holte die Linkshänderin am 12. Februar in Paris gegen Marion Bartoli.

Ausland

Neuer Test?



Die Südkoreaner suchen im Gelben Meer nach Teilen der abgestürzten Rakete, die Nordkorea in der vergangenen Woche startete. Offiziell sei es um einen Wettersatelliten gegangen. Geheimdienste fürchten aber den Test für atomare Mittel- und Langstreckenwaffen. Unterdessen soll Nordkorea eine weitere Rakete fertiggestellt haben. Fotos: getty-images

Inland

Weniger Freiheit?



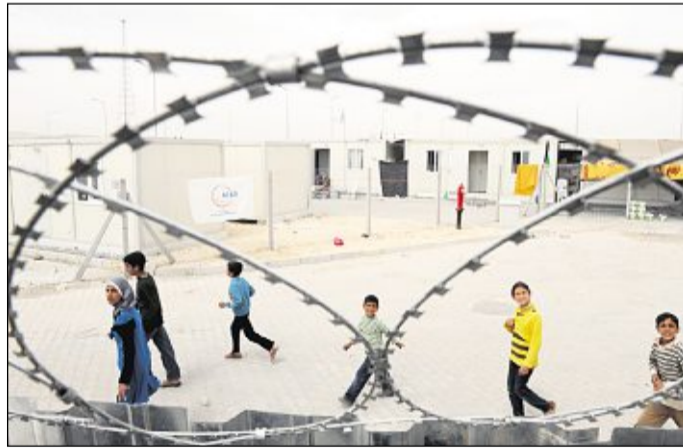
Bundestagspräsident Norbert Lammert (CDU) hatte 2011 großen Unmut bei Politikern erzeugt, da er einzelnen Gegnern der „Euro-Rettung“ zu Wort kommen ließ. Mit Ausnahme der Linken und Grünen, planen nun die Fraktionen das Rederecht einzelner Abgeordneter im Bundestag einzuschränken.

Deutscher Frachter wollte Waffen nach Syrien liefern

Sollte Embargo verletzt werden?

DAMASKUS. Kurz vor dem syrischen Hafen Tartus, an dem die russische Armee einen Stützpunkt hat, wurde ein deutscher Frachter gestoppt.

Er sollte Waffen an Syrien liefern. Das Wirtschaftsministerium prüft nun, ob ein Verstoß gegen das Waffenembargo vorliegt.



In Flüchtlingslagern nahe der syrischen Grenze halten sich nach türkischen Angaben mehrere Zehntausende auf.

„Wir gehen den Hinweisen nach, ob das Embargo verletzt wurde“, so eine Sprecherin des Ministeriums. Bei dem Frachtschiff soll es sich nach Medienberichten um den „Atlantic Cruiser“ der Emder Reederei Bockstiegl handeln. Vor einigen Tagen habe das Schiff in Dschibuti schweres Militärgerät und Munition von einem iranischen Schiff übernommen. Das Löschen der Ware in Tartus konnte gestoppt werden.

Als die „Atlantic Cruiser“ aufzuffliegen drohte, steuerte sie zunächst einen anderen Hafen an und drehte schließlich stundenlang im Kreis. „Wir haben das Schiff gestoppt, nachdem wir Hinweise auf die Waffenladung erhielten“, so ein Sprecher der Frachtfirma. Gemietet wurde das Schiff von einer ukrainischen Firma.

Salafisten verteilen kostenlos Korane

BERLIN. Salafisten gelten als besonders radikale Ausrichtung des Islams. In den vergangenen Tagen wollten sie in Deutschland, Österreich und der Schweiz rund 25 Millionen Ausgaben des Korans verteilen.

Pierre Vogel gilt als einer der leuchtenden Beispiele. Der Rheinländer, frühere Amateurboxer, konvertierte zum Islam und versucht nun als Konvertit die Massen anzuziehen - durchaus mit Erfolg. Nun treten die radikalen Muslime auch mit der kostenlosen Verteilung ihres heiligen Buchs in die Öffentlichkeit. In Hannover hätten sie angeblich 800 Exemplare verteilen können, in anderen norddeutschen Städten verlief die Aktion ruhiger als angekündigt.



Mehr als 25 Millionen wollten die Salafisten verteilen - lediglich weniger hundert Exemplare verteilten sie in Norddeutschland

Bereits im Vorfeld der Verteilung wurde vielfach darüber diskutiert, besonders Christdemokraten

wollten diese, der vom Verfassungsschutz überwachten Glaubensrichtung, verhindern.

ALLE WELT

Gottes Kraft und Segen

Als Joseph Kardinal Ratzinger im April 2005 Nachfolger Papst Johannes Paul II. wurde, regten sich Hoffnungen an eine ökumenische Öffnung, des aus dem Lande Luthers kommenden Pontifex, als auch Befürchtungen gegenüber dem früheren Chef der Glaubenskongregation. „Rottweiler“ nannte ihn die britische Presse, da er als Hardliner galt und zudem unfreiwilliger Flakhelfer der Wehrmacht war. Nicht alles, was erhofft wurde, trat ein (Protestanten seien keine Kirche, das Problem mit den Piusbrüdern, die Verstimmung nach der Regensburger Rede). Auch gilt Benedikt als weniger leutselig als Johannes Paul II. und eher als professoral. Ihm kommt es zunächst auf „seiner“ Kirche an. Morgen feiert der bayerische Papst seinen 85. Geburtstag.



„Brangelina“ verlobt sich



Was lange währt, wird endlich gut? Im nächsten Jahr sollen sich Medienberichten zufolge Angelina Jolie (36) und Brad Pitt (48) verlobt haben. „Es könne wohl noch etwas dauern, denn die Verlobung sei ein Versprechen für die Zukunft“, stellt Pitts Managerin konkrete Heiratspläne eine Abfuhr. „Brangelina“ haben zusammen sechs Kinder. Diese forderten von ihren Eltern wohl auch die Verlobung: Die sozial engagierten Schauspieler (auf dem Foto im Kosovo) wollten eigentlich sich erst ein Ja-Wort geben, wenn Homosexuelle gleichgestellt seien.

Klaro Safaro

Die Kinderseite



„Titanic“ sank vor 100 Jahren



An diesem Wochenende werden viele Menschen an die „Titanic“ denken. Sie werden sich erinnern, was vor genau 100 Jahren passiert ist. Damals sank das riesige Schiff. Es verunglückte auf seiner ersten Fahrt.



Die „Titanic“ gibt es heute nur noch als Modell. Sie sank im Jahr 1912. Das Schiff war gegen einen Eisberg geprallt. Foto: dapd

Klaro bastelt Mini-Fallschirm

Klaro sitzt seit heute Morgen am Küchentisch und bastelt einen Mini-Fallschirm. Wie genau das funktioniert, hat er im Internet nachgelesen. Klaro braucht für den Fallschirm eine Folie, Klebeband, Garn und eine Figur. Mit einem Teller hat er zuerst einen Kreis auf die Folie aufgemalt. Den hat er dann ausgeschnitten. Danach hat er am Rand rundherum Löcher in die Folie gepickt. Sie mussten mit Klebeband verstärkt werden. Durch die Löcher zieht Klaro nun Fäden.

Die müssen alle gleich lang sein. Sie werden unten zusammengeknotet. Dort wird dann auch das Männchen befestigt, das Klaro durch die Luft schweben lassen will. Ob Klaros Fallschirm fliegt, werden wir später sehen. Jetzt frühstücken wir erst mal und lesen unsere Seite. Heute geht es um die „Titanic“. Das interessiert Klaro sicher. Euch auch?



Klaro
und
Safaro

Als die „Titanic“ gebaut wurde, war sie das größte Schiff der Welt. Die Menschen waren begeistert und glaubten, dass der Ozeanriesen unsinkbar sei. Doch es kam anders. Die „Titanic“ erreichte ihr Ziel nicht. Auf ihrem Weg von Europa nach Amerika rammte sie im Atlantischen Ozean einen Eisberg. Die Stahlhülle des Luxusdampfers ging an mehreren Stellen kaputt, Wasser drang in den Schiffsrumpf ein. Nach mehr als zweieinhalb Stunden sank die „Titanic“. Über 2.200 Kinder, Frauen und Männer waren damals an Bord. Die meisten von ihnen überlebten den Untergang der „Titanic“ nicht. Rund 1.500 Menschen blieben im Meer zurück.

Dass so viele Menschen beim Unglück der „Titanic“ starben, hatte

Die „Titanic“ bot den Reisenden viel Luxus. Die Menschen konnten verschiedene Klassen buchen. Wer viel Geld hatte, fuhr in der ersten Klasse. Für die Reichen gab es schöne Kabinen, einen Sportsaal, ein Schwimmbad, ein türkisches Dampfbad, einen eigenen Speisesaal, Cafés und ein Restaurant.

Bord. Auf der „Titanic“ hatte zwar jeder eine Rettungsweste, doch die Rettungsboote reichten nur für ungefähr die Hälfte der Leute. Manche Boote wurden außerdem nur halbvoll zu Wasser gelassen. Frauen und Kinder zuerst, hieß es. Männern wurde deswegen mitunter verboten, in ein

mehrere Gründe. Es gab beispielsweise nicht genügend Rettungsboote für alle Menschen an

Boot zu steigen, obwohl noch Platz gewesen wäre.

Die „Titanic“ war zum Zeitpunkt des Unglücks auf ihrer Jungfernfahrt. Das heißt, sie war ganz neu und zum allerersten Mal unterwegs. Die Fahrt hatte am 10. April 1912 im englischen Hafen Southampton begonnen. Ziel war der Hafen der amerikanischen Großstadt New York. Das Schiff verunglückte am späten Abend des 14. April. In den frühen Morgenstunden des 15. April zerbrach das Schiff und ging unter.

Zeitungs-ABC

Bilder sind für Zeitungen wichtig

Fotos machen Zeitungsleser neugierig auf die Artikel. Sie ziehen die Blicke auf sich. Die Aufnahmen zeigen, wie etwas ausgesehen hat oder wer derjenige ist, der etwas gesagt hat. Die Bilder werden oftmals von Fotografen gemacht. Sie haben das Knipsen als Beruf gelernt und können darum besonders gut mit der Kamera umgehen. Fotografen arbeiten nicht nur für Zeitungen. Auch bei Nachrichtenagenturen kommen sie unter. Die verkaufen die Bilder dann an viele Blätter gleichzeitig.



Weniger beliebt

SchülerVZ, StudiVZ und MeinVZ sind nicht mehr so angesagt. Die Internetportale werden weniger genutzt. Im März wurden sie nur noch 53 Millionen Mal aufgerufen – 20 Millionen Mal weniger als im Januar. Bei den drei Portalen haben viele Kinder und Jugendliche ein Profil. Sie sagen, wer sie sind und welche Hobbys sie haben. Mit anderen schließen sie Freundschaften. Im Sommer sollen die Seiten neu daher kommen, damit wieder mehr Leute sie aufrufen.

Habt ihr Fragen oder Wünsche? Dann schreibt uns eine E-Mail an diese Adresse:

klaro-safaro@dieharke.de



Lady Gaga kommt

Gute Nachrichten für die Fans von Lady Gaga: Die Sängerin kommt in diesem Jahr nach Deutschland. Sie wird in Köln und in Hannover auftreten. Bald schon werden Karten für die Konzerte verkauft.



len und am 24. September in Hannover im Bundesland Niedersachsen auftreten.

Lady Gaga macht eine Welttournee. Das heißt, dass sie in vielen verschiedenen Ländern singen wird. In Deutschland wird sie im September erwartet. Am 4. September soll die Sängerin in Köln im Bundesland Nordrhein-Westfa-

Die 26-Jährige wird dann die Lieder ihres neuen Albums „Born This Way“ singen. Auch ältere Songs werden zu hören sein. Wer eines der Konzerte besuchen will, muss sich um Karten kümmern. Ab 20. April sollen sie verkauft werden.

Erstes Album

- Sänger Roman Lob kann sich freuen: Sein erstes Album steht ab sofort in den Läden. Es heißt „Changes“. Auf der Platte sind ruhige Stücke, aber auch Rockiges finden seine Fans dort. Das Lied „Standing Still“ ist ebenfalls auf der Scheibe. Mit ihm wird der Sänger im Mai beim Eurovision Song Contest antreten. Das ist ein großer Gesangswettbewerb, bei dem viele Länder mitmachen. Roman Lob wird für Deutschland singen. Das ist mit einer Fernsehensendung so entschieden worden.



Roman Lob

Geheimnis gelüftet

- „Die Simpsons“ gibt es schon richtig lange. Seit mehr als 20 Jahren kommt die gelbe Zeichentrickfamilie aus den USA im Fernsehen. Nun hat ihr Erfinder dem „Smithsonian Magazine“ verraten, dass die Kleinstadt Springfield in Oregon in den USA Vorbild für die Serie war. Die Zeichentrickfiguren wohnen in Springfield. Dass aber damit die Stadt in Oregon gemeint ist, konnten Fans nicht wissen. Denn in den USA gibt es ganz viele Orte, die Springfield heißen. Zur Familie Simpson gehören die Eltern Homer und Marge sowie die Kinder Bart, Lisa und Maggie. Erfunden hat „Die Simpsons“ Matt Groening.

Parteichefin wirft hin

Das hat viele Menschen in Deutschland überrascht: Gesine Löttsch hat diese Woche gesagt, dass sie nicht mehr Chef der Linkspartei sein will. Sie hat ihren Job hingeworfen, um sich um ihren Mann kümmern zu können. Er ist krank und braucht ihre Hilfe.

Gesine Löttsch ist 50 Jahre alt und stammt aus Berlin. Seit dem Jahr 2010 hat sie die Linkspartei geführt. Das hat sie nicht allein gemacht. Klaus Ernst stand an ihrer Seite. Er wird nun in den nächsten Wochen alleine Chef sein. Danach wird über die Posten neu entschieden.

Eigentlich hatte Gesine Löttsch vor, noch einmal für den Chefposten zu kandidieren und sich wählen zu lassen. Doch daraus wird nun nichts. Die 50-Jährige



Gesine Löttsch hat ihren Job aufgegeben. Sie kümmert sich nun um ihren Mann. Foto: dapd

will sich um ihren Mann kümmern. Er ist wesentlich älter als sie. 80 ist er schon. Ende März kam er ins Krankenhaus. Ihm geht

es nicht gut. Gesine Löttsch hat sich entschlossen, kürzerzutreten. Die Linkspartei muss nun schauen, wie es weiter geht.

Die Linkspartei heißt eigentlich „Die Linke“. Sie ist noch recht jung, denn sie wurde erst im Jahr 2007 gegründet. Damals gingen die WASG und die Linkspartei.PDS zusammen. Die PDS ging aus der SED hervor. Diese Partei hatte im Land DDR das Sagen. Den Staat gibt es heute nicht mehr. Bis 1990 war er im Osten unseres Landes. Damals war Deutschland noch geteilt. Im Westen lag die Bundesrepublik Deutschland (abgekürzt:

BRD), im Osten war die Deutsche Demokratische Republik (abgekürzt: DDR). Die SED bestimmte in der DDR über fast alles. Wer gegen die Partei war, musste fürchten, bestraft zu werden. Die DDR war eine Diktatur. Die Menschen konnten nicht frei leben. Etliche Politiker von damals machen heute noch bei der Linkspartei mit.

Wie andere Parteien hat die Linkspartei bestimmte Ideen, wie was in unserem Land gemacht werden soll. Sie sagt zum Beispiel, dass es keine armen Menschen geben darf und Reiche nicht noch reicher werden dürfen. Zudem sollen dem Staat mehr Firmen gehören. Kritiker aber sagen, die Ideen der Linken lassen sich nicht umsetzen. Der Staat kann sie sich nicht leisten. Sie kosten zu viel Geld.



Weserfrühling am 21./22. April 2012 in Hoya

ANZEIGER SPEZIAL



Der Weserfrühling steht ganz unter dem Motto „Rund ums Rad“



Wer am Samstag einen Platz in der Langen Straße und Deichstraße haben will, muss früh aufstehen. Schon um drei Uhr sind

für den Weserfrühling in Hoya ausgedacht, passend zur Fahrradrallye „Grafschaft Hoya ist mobil“, die am 17. Mai zum 14. Mal

wahl. Statt Tombola hat die Fördergemeinschaft ein Glücksrad aufgestellt, „jeder kriegt was“. Passend zum Motto sind die meisten Gewinne kleine Fahrradteile. „Die Wundertüten sind mit Uhren und Schmuck aus dem Fundbüro bestückt.“

Auf dem Guder-Parkplatz und verteilt auf Lange und Deichstraße ziehen neue Autos die Blicke auf sich. Die Autohäuser Grünhagen aus Hoya und Lühring aus Hassel sind mit VW und Audi-Modellen vertreten. Zum ersten Mal dabei ist das BMW-Autohaus Hoyer aus Nienburg. Das Autohaus Riemer aus Mart-

Samstag Riesenflohmarkt

die ersten da, um einen Platz an der Flohmarkt-Meile zu erheischen. Jeder kann kommen, die Zufahrtstraßen sind ab 18 Uhr gesperrt, Durchfahrt nicht mehr möglich. Kinder, die sich mit ihren Angeboten auf Decken setzen (Deckenkinder) zahlen kein Standgeld, ansonsten kostet jeder laufende Meter drei Euro. Die Security kassiert und sorgt für Ordnung. Anmeldungen sind nicht erforderlich. „Rund ums Rad“ – dieses vielsagende Motto hat sich die Fördergemeinschaft Hoya e. V. in diesem Jahr

durchgeführt wird. Am Sonntag um 11 Uhr lädt die Fördergemeinschaft zu einem Frühschoppen auf dem Centralplatz ein. Für den musikalischen Rahmen sorgt Entertainer Fergus Holmes bis 13 Uhr. Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen. Viele Stände rund um den Centralplatz laden dazu ein. Fischbrötchen, Bratwurst, Pizza, Brezel, China-Pfanne, Flammkuchen, Crêpe, Germknödel und viele kleine Leckereien für Groß und Klein – eine reichhaltige Aus-

stellung, anlässlich des Hoyaer „Weserfrühlings“ vertreten. ▶▶▶



Wir freuen uns auf Sie! Regionale Frische aus eigener Produktion!

Weserfrühling:
Samstag zum Flohmarkt: belegte Brötchen
Samstag + Sonntag: Heiße Theke mit Grillschinken und leckeren Aufläufen, Grillstand

Wursttütten
pfannenfrische Frikadellen

Stoffregen GESCHMACK
Lange Straße 7, 27318 Hoya
Tel. 04251 - 2570, Fax 983071
www.stoffregen-fleischerei.de

Individuell & Kreativ

A Martin
Maler- und Lackierermeister
Fassaden- und Innenraumgestaltung
27318 Hoya
Johann-Beckmann-Str. 58

Malereibetrieb
Bodenbeläge
Schmucktechnik
04251/63 97
Fax: 98 36 55

Weber & Wohlers OHG

Lange Str. 8 + 10 • 27318 Hoya
Tel. 0 42 51/67 17 87
Fax 0 42 51/67 22 990
Internet: www.weber-und-wohlers.de
E-Mail: info@weber-und-wohlers.de

SOLEA
Der Naturfriseur im Salon Brockmeyer

Salon Brockmeyer
Inh. Tanja Kriegel

Hüpedenstr. 25
27318 Hoya
Tel 04251 - 2188

Auf zum Weserfrühling!

AUTOKAUF ANDERS
www.ich-fahre-anders.de

Zum Weserfrühling bei Friseure Schwake

Haarschnitte und Tribals
Kostenlose Typberatung u.v.m.
Kinderspezial:
Kinderschminken · Bunte Strähnen

www.friseure-schwake.de
E-Mail: info@friseure-schwake.de

Lange Str. 5 - 27318 Hoya - Tel. 0 42 51/26 90
Mo. geschlossen - Di.-Fr. 8.30-20 Uhr - Sa. 8.30-13 Uhr

schwake
DIE FRISEURE DER GRAFENSTADT

DIE HÜTTE
Mode und Kunstgewerbe

Sommer-Öffnungszeiten 2012
Montag und Dienstag geschlossen
Mi. 10-18 Uhr
Do. 9-18 Uhr
Fr. 10-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

Deichstr. 10, Hoya, Tel. 0 42 51-9 20 87
www.die-huette-hoya.de

Unsere Anzeigenberaterin für die SG Hoya HEIDRUN DIECKHOFF
ist Ihnen bei der Gestaltung Ihrer Anzeige gerne behilflich.
Tel. 0 42 54 - 80 12 98
Fax 0 42 54 - 80 12 97
Mobil 0162 60778 06
E-Mail: h.dieckhoff@dieharke.de

KFZ-REPARATUREN
Frank Mahlstedt

Freundlich
Fair
Preiswert

- Reparaturen aller Fabrikate
- Motorinstandsetzung
- Unfallinstandsetzung
- HU + AU: Mo. Mi. Fr.
- Klimaservice

F. Mahlstedt • Ubbendorf 3 • 27318 HILGERMISSEN
Telefon 0 42 51/72 61 • Telefax 98 30 70

pflanz dir was!
Staudenspezialitäten & Gartengestaltung

Funkentage 2. und 3. Juni 2012 von 10.00 bis 17.00 Uhr
Ulrike Meyer, Drübber 2, 27313 Dörverden
fon: 04234/4117919 fax: 04234/4117912 mobil: 0173/6154306
Ulrike.Meyer@pflanz-dir-was.de www.pflanz-dir-was.de

Öffnungszeiten:
montags 14.00 bis 19.00 Uhr (April bis Oktober)
und nach telefonischer Vereinbarung



Weserfrühling am 21./22. April 2012 in Hoya

ANZEIGER SPEZIAL

Grafschaft
HOYA
Die lebenswerte Mitte
von Niedersachsen



Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer wird auch zum „Weserfrühling“ in Hoyas Innenstadt erwartet.

Organisatoren der Fördergemeinschaft für den „Weserfrühling“: Andreas und Kerstin Henneck, Gerlinde Kampen, Beate Möller-Dumschat und Gert Guder (von links), Emanuel Krüger fehlt.

Die Hasseler Treckerfreunde sind mit einer Treckerausstellung auf dem Guder-Parkplatz zu sehen.

Keine Langeweile werden die Kinder haben. Ein Kinderkarussell, Dosenwerfen und eine Kinderbahn bieten Abwechslung. Vom Centralplatz über die Lange Straße bis zum Magro-Parkplatz erstreckt sich die Ausstellung „Rund ums Rad“. Der Radshop Hoya und der Fahrradhandel Kar-

ger aus Balge zeigen E-Bikes, Mountainbikes, Kinderräder, Touren- und Hollandräder. Der All-

Sonntag: Ab 13 Uhr verkaufsoffener Sonntag

gemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) ist mit einem Infostand vor Ort. Movelo ist ein Touristik-Unternehmen, das sich auf E-Bike-Urlaubstouren spezialisiert hat und ein E-

Bike zur Verfügung stellt. In Hoya sind seit dieser Saison drei Auflade- und Wechselstationen im Lin-

denhof, bei den VGH Reisen und im Filmhof aufgestellt. Bei der Mittelweser-Touristik können sich die Besucher über Fahrradtouren in der Region informieren und

auch VGH Reisen informiert in einem Bus über Radtouren.

Ab 13 Uhr laden die Hoyauer Geschäfte mit vielen Sonder-Aktionen zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Einheimische Amateur-Models zeigen in einer Modenschau der Firma „Die Hütte“, Inhaberin Monika Singelmann-Droegmüller, von 14 bis 15 Uhr neue Mode für Frühjahr und Sommer.

Als Höhepunkt haben die Organisatoren sich eine amerikanische Versteigerung von 17 Rädern aus dem Fundbüro und von je einem neuen Damen-, Kinder- und Jugendmountainbike sowie einem E-Bike ausgedacht. Sven Bäuerle und Notar Uwe Jankowski werden die Veranstaltung von 15 bis 16 Uhr auf dem Centralplatz moderieren. Ab 16 Uhr spielt die sechsköpfige Coverband Music INCorporated auf dem Centralplatz. „Wir spielen Musik, die das gewisse Etwas hat und die uns gefällt. So finden sich neben der klassischen Blues- und Rockmusik auch Stücke von Pink Floyd, Red Hot Chilly Peppers oder den Doors auf unserer Playlist“, so Bandmitglied Klaus-Detlev Zibell.



FAIRPLAY-VORTEIL BIS ZU
3.330 €¹

So fair war Sport noch nie.
Die MATCH Sondermodelle.

Besuchen Sie uns am 22. April
auf dem Guder-Parkplatz!

Kraftstoffverbrauch des Golf MATCH in l/100 km, kombiniert von 9,2 bis 4,1, CO₂-Emission in g/km kombiniert von 166 bis 107. Kraftstoffverbrauch des Polo MATCH in l/100 km, kombiniert von 7,6 bis 3,7, CO₂-Emission in g/km, kombiniert von 139 bis 96. Kraftstoffverbrauch des Touran MATCH in l/100 km, kombiniert von 6,8 bis 4,5, CO₂-Emission in g/km, kombiniert von 159 bis 119. Kraftstoffverbrauch des Touran MATCH TSI EcoFuel im m³/100 km, kombiniert von 7,2 bis 7,0, CO₂-Emission in g/km, kombiniert von 128 bis 125.

¹Maximaler Preisvorteil (Fairplay-Vorteil) von bis zu 3.330 € am Beispiel des MATCH Sondermodells Golf in Verbindung mit dem optionalen „MATCH PLUS Paket“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Golf Trendline. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Ihr Volkswagen Partner

**AUTOHAUS
GRÜNHAGEN**
Autos wollen zu uns!

Autohaus Grünhagen GmbH & Co KG
Auf dem Kuhkamp 3
27318 Hoya
Tel. (04251) 672740
www.autohaus-gruenhagen.de



Das Auto.

LÜHRING & SOHN
IHR AUTOHAUS IN HASSEL

Hauptstraße 14 · 27324 Hassel
Tel. (042 54) 5 03 · Fax 15 58
E-Mail: Luehring.Hassel@t-online.de

Braut- und Abendmode
ELENA DIEL
Traum in Weiß
Deichstraße 84, 27318 Hoya, Tel. 04251 - 98 32 19
www.brautmoden-hoya.de

Haustechnik und mehr
m² meyer GbR
Heiztechnik
Sanitär
Komplettbäder
Hausgeräte
Elektroreparaturen
Notdienst
Deichstraße 36 27318 Hoya/Weser
Tel.: 04251 - 819100 www.meyerhoya.de
Die elektrische Zigarette, auf der Baumesse 2012 bei uns am Messestand. Wir führen Liquids in sämtlichen Geschmacksrichtungen.

Hoyaer Gartenservice
Garten-/Landschaftsbau
Grabgestaltung, Gartengestaltung, Pflanzungsarbeiten, Pflaster- und Gartenarbeiten aller Art.
Kostenlose Angebote vor Ort.
A. Gönl
Eichenkamp 110 · 27318 Hoya
Tel. 01 73 4 22 74 35
galabau-goenuel@web.de

**Dickau
Automobile
Service**

Kfz-Meisterbetrieb
Reparaturen aller Fabrikate
Autogasumrüstung
Inspektionsservice
TÜV + AU
Hauptstraße 70
27324 Hassel
Telefon 042 54 - 5 34
Fax 042 54 - 5 35

Dienstag, 15. 5., ab 18⁰⁰ Uhr
WELLNESS-FILM-ABEND
Mini-Messe rund ums Thema Schönheit und mehr ...
Danach Film von Nicholas Sparks:
The Lucky One - Für immer der Deine
Eintritt inkl. Cocktail, Essen und Nachtisch
FILMHOF HOYA
Kino · Café + Biergarten
04251-2336 www.filmhofhoya.de

MÖBELSPEDITION

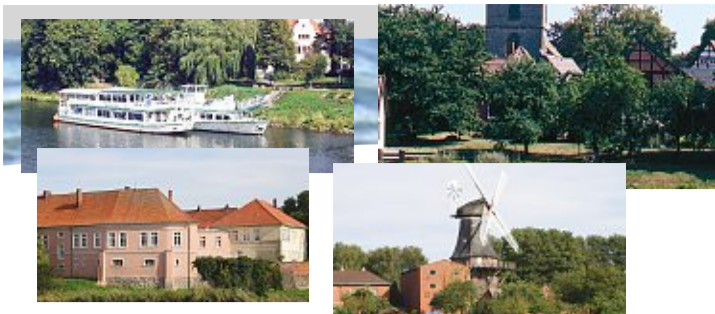
WS UMZÜGE
KÜCHENMONTAGEN
MÖBELMONTAGEN

Wolfgang Schemel
Bücken • Telefon 04251/7830 • 0171/5398781

Erst planen, dann bauen. Fragen Sie den Profi:
Voss
Bedachungen
Bedachung Planung Fassade
Bauklempnerei Solartechnik Holztechnik

Planung und Ausführung:
Neubau, Umbau, ungewöhnliche Bauvorhaben, Modernisierung, Industriebau, Solartechnik
Voss Bedachungs-GmbH · 27318 Wechold 46
Tel. 04256-256 · Telefax 04256-462
www.voss-bedachungen.de · voss-bedachungen@t-online.de





Flohmarkt am Samstag



Straßenmusikanten



Segelflieger in der Deichstraße



Kinder auf Decken zahlen nichts



Autoausstellung



Kleiner Kühlanhänger sucht große Feier!

Reservierung unter Telefon:
(04251) 9327 12

Gilster GETRÄNKE

Hoya · Bucker Str. 14-16 · Tel. 0 42 51/93 27-0 · www.gilster.de

Heizung · Sanitär · Solartechnik

Ehrlich & Stork
 GmbH Meisterbetrieb

Winterstraße 6 · 27333 Bücken
 Tel. 0 42 51 / 67 12 30

www.leserei-hoya.de Gerlinde Kampen

Leserei

Lange Str. 14 | 27318 Hoya | Tel. 0 42 51 / 67 02 58 | leserei@gmx.de

Bücher. Das bunte Leben. schwarz auf weiß.

Mo. - Fr. 9 - 12.30 Uhr + 14 - 18 Uhr | Samstag 9 - 12.30 Uhr

HÖREN SEHEN VERSTEHEN

HUTH
 HOYA · (04251) 26 15

VGH REISEN

Reisetipps für Sie

21. 07.	7 Tage Cornwall – Südeuropa	799,-
22. 07.	4 Tage Sächsische Schweiz – Dresden	259,-
29. 07.	4 Tage Prag – die goldene Stadt	295,-
13. 08.	4 Tage Moseltal & Deutsche Edelsteinstraße	299,-
25. 08.	9 Tage Urlaub in Meran – Südtirol	699,-
19. 10.	4 Tage Insel Rügen zum Sparpreis	265,-

Reisen Sie mit uns – wir begleiten Sie

07. 08.	10 Tage Flussreise Dnjepr – Krim – Kiew	ab 1378,-
20. 09.	8 Tage Fuerteventura – all inclusive	825,-
24. 10.	5 Tage Flugreise Rom mit Irene Gartz	ab 729,-
28. 05.	Tagesfahrt zum Brocken mit Dampfzug	57,-

Buchen Sie Ihren Urlaub bei uns – wir beraten Sie kompetent!

Am Bahnhof - Hoya
 Tel. (04251) 9355-0
 www.vgh-reisen.de

DIE HÜTTE
 Mode und Kunstgewerbe

VOI Ledertaschen
 - 20 %
 Nur am 22. April 2012

Deichstr. 10, Hoya, Tel. 0 42 51-9 20 87
 www.die-huette-hoya.de

hagebau THIES+CO hagebaumarkt gartencenter

Verkaufsoffener Sonntag
 am 22. April von 13:00 - 18:00 Uhr

Alu-Treckingrad 28" 249,99
 Farbe: weiß
 Gratis dazu:
 Packtasche hinten

Gardena Elektro-Rasenmäher PowerMax 32 E 89,90
 1200 Watt, Schnittbreite 32 cm, 29-L-Fangbox

JUWEL Wäschespinne Novaplus S400 79,95
 Leinenlänge 42,5 m, mit Bodenhülse

FISKARS Werksvorführung
 Auf alle Fiskars-Gartengeräte 10% Rabatt!

THIES + CO. GMBH hagebaumarkt
 Bucker Straße 30/32 27318 Hoya
 Tel. (04251) 824-64 Fax (04251) 824-62

www.thies-co.de

TIPPS & TERMINE

Linsburger Fahrradbörse

Linsburg (DH). Der Verein zur Förderung des Kindergartens „Meilenstein“ lädt am heutigen Sonntag, 15. April, von 11 bis 14 Uhr zur 1. Linsburger Fahrradbörse unter dem Motto „Alles, was rollt“ in die Sporthalle ein.

Computer für Senioren

Nienburg (DH). Ein letztes Mal vor der Sommerpause startet an der Volkshochschule Nienburg ein Kurs „Computer für Senioren“.

Brutnischen schaffen

Nienburg (DH). Am 25. April bietet der NABU Nienburg im Rahmen der Vortragsreihe zum Vogel des Jahres 2012 interessante Details zum kleinsten der Rabenvögel, der Dohle.

Als typischer Kulturfolger nutzen Dohlen die Siedlungen als Lebensraum und brüten gerne in Kirchen und alten Gebäuden.

Der Vortrag beginnt um 19:30 Uhr im Naturfreundehaus, Luise-Wyneken-Straße 4 in Nienburg, mit dem NABU-Spezialisten für Ornithologie, Wolfgang Benthin.

Workshop für Jungen

Nienburg (DH). Die VHS Nienburg bietet in ihrem Konzept der jungen VHS einen Workshop für Jungen im Alter von zehn bis 15 Jahren an.

Viele Eltern befürchten, dass ihr Kind Opfer wird bei Mobbing, Erpressung oder Körperverletzung. Fehlendes Selbstbewusstsein erleichtert oft den Einstieg in die Opferrolle.

Hartmut Grulke und Thomas Schmidt führen den Kurs am kommenden Sonnabend, 21. April, von 10 bis 13 Uhr und Sonntag, 22. April, von 9 bis 12 Uhr in der neuen Turnhalle der Albert-Schweitzer Schule durch.

Reiten nach Feldenkrais

Borstel (DH). Der Verein der Reizreiter und -fahrer werden veranstaltet am 21. und 22. April auf dem Hof Golze in Borstel den Kurs „Reiten im Gleichgewicht nach Feldenkrais“.

Auf weißen Tatzen durch Nienburg

Heimatbund hat die 28 Bärenatzen zu den Sehenswürdigkeiten Nienburgs erneuert

Nienburg (DH). Was für Hannover der Rote Faden ist, das ist für Nienburg die Bärenspur: Kein dicker, roter Strich, sondern große, weiße Bärenatzen führen zu 28 Sehenswürdigkeiten in der Nienburger Altstadt.



Heiko Lauterbach und Claus Tödter, Günter Schrader und Wolfgang Pfuhl (von rechts) beim Erneuern der Bärenatzen vor dem Büro der Mittelweser-Touristik.

schüre, in der die Sehenswürdigkeiten näher erläutert werden.

Start des Rundwegs ist das Bronzerelief eines Bärenatzen-Abdruckes an der Geschäftsstelle der Mittelweser-Touristik GmbH, Lange Straße 18.

Das Heft „Die Nienburger Bärenspur – Ein Wegweiser durch die historische Altstadt“ ist kostenlos erhältlich bei der Mittelweser-Touristik GmbH.

Keine GEZ bei geringem Einkommen

AWO-Sozialberater Heinz Lüneberg: Bisherige Regelung war verfassungswidrig



AWO-Sozialberater Heinz Lüneberg.

Nienburg (DH). Wenn dem Bezieher eines geringen Einkommens durch die Zahlung der GEZ-Gebühr weniger als die „Hartz IV-Regelleistungen“ als Einkommen verbleiben, hat er jetzt gute Chancen, einen Ausgleich zu erhalten.

Bisher waren GEZ-Gebühren auch dann fällig, wenn das Einkommen nur knapp über dem Existenzminimum lag.

men dann unter dem „Hartz IV“-Niveau. Diese Regelungen erklärte nun das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe für „verfassungswidrig“.

den ALG2-Regelsätzen liegt, hier benachteiligt werden. Auch sie müssen von den Rundfunkgebühren befreit werden.

„Da die Gebühregrundlage sich ab 2013 ändert, wird es wohl in dieser Hinsicht eine Berücksichtigung geben.“

Bürger aller Herkunftsländer einbinden

SPD-Stadtratsfraktion diskutierte Wege zur Aufwertung des Nienburger Nordertors

Nienburg (DH). Als große Chance für den Norden Nienburgs bewertete die SPD-Stadtratsfraktion in einer Schwerpunktsitzung den Antrag für die „Soziale Stadt“ im Nordertor.

Die Wohnumfeldmaßnahmen sind nach Meinung des Vorsitzenden des Stadtentwicklungsausschusses, Klaas Warnecke, für die Bewohner des Stadtteils wichtig, um die Lebensqualität für den Einzelnen zu erhöhen.

Viel Spaß bei „Frühstücken und klönen im Leintor“

Als vollen Erfolg konnte der Vorstand des Lein- und Mühentors-Bürgervereins Nienburg die Veranstaltung „Frühstücken und klönen im Leintor“ verbuchen.

dass verbessertes Wohnen für alle, die im Norden leben wollen, auch bezahlbar ist.

Die Einkaufsmöglichkeiten und die sozialen und Freizeitangebote müssen stärker miteinander vernetzt und die Wohnquartiere miteinander verbunden werden.

Dabei sollten nach Ansicht von Anja Altmann Radwege und Grünverbindungen ausgebaut werden, um bessere Naherholungsmöglichkeiten anzubieten.

Als erste Maßnahme soll der Neubau des Kindergartens St. Michael gefördert werden.

zu einem vollwertigen Familienzentrum muss folgen. Daneben soll das soziale Angebot, das zurzeit vor allem von der GBN und der St. Michaels-Gemeinde getragen wird, ausgebaut werden.

Warnecke betonte, dass die Menschen von Anfang an bei der sozialen Stadt mitgenommen werden müssen.

Kinder und Jugendliche sollten nach Meinung der jugendpolitischen Sprecherin der Fraktion, Cornelia Feske, auch

eingebunden werden, da auch sie von vielen Maßnahmen betroffen sind.

Viele Bedenken, die zu Beginn der „sozialen Stadt“ in der Lehmwandlung geäußert wurden, können nach Meinung von Jürgen Lahme diesmal ausgeräumt werden.

In der SPD-Fraktion ist man trotz Kürzungen bei der Städtebauförderung optimistisch, ins Programm aufgenommen zu werden.



des Lein- und Mühentors-Bürgervereins zum Besten. Eine große Blumentombola sowie eine kostenlose Verlosung,

deren Hauptgewinn eine Busfahrt war, rundeten den Tag ab.

am Sonntag, dem 10. Juni, statt. Der diesjährige Busausflug führt am 9. September an das Zwischenahner Meer.

TIPPS & TERMINE

Heute MTV-Flohmarkt

Nienburg (DH). Am heutigen Sonntag findet der 26. Flohmarkt beim MTV Nienburg statt. Von 14 bis 17 Uhr ist wieder Verkaufszeit in der Sporthalle am Nordertorstriftweg.

Ausschließlich Privatanbieter können dort nicht nur Kinder-sachen, sondern auch alle anderen Flohmarktartikel anbieten.

Ab 13 Uhr bieten die Übungsleiter der MTV-Kindergruppen in der Obergeschoss-halle ein „Kinderparadies“ an.

Stadtbus kann nicht halten

Nienburg (DH). Am morgigen Montag, 16. April, können die Stadtbusse der Linie 3 die Haltestellen „Erichshagen Kirche“ von 7:30 bis ca. 14 Uhr nicht anfahren.

Heute Staudenbörse

Nienburg (DH). Am heutigen Sonntag, 15. April, heißt es zum mittlerweile 12. Mal „Herzlich willkommen zu Kaffee, Kuchen und Stauden“.

„Wer Sorgen hat...“

Nienburg (DH). Die Senioren-Union des CDU-Kreisverbandes Nienburg lädt Mitglieder, Freunde und interessierte Gäste am morgigen Montag, 16. April, um 15 Uhr in den Wesaal ein.

Neuer Rückentraining-Kurs

Nienburg (DH). Beim MTV Haßbergen beginnt am Mittwoch, dem 18. April, und dann immer mittwochs von 9 bis 10 Uhr in der Mehrzweckhalle ein neuer Kurs mit Rückentraining Yildiz Laaser.

Neuer Pilates-Kurs

Nienburg (DH). Beim MTV Haßbergen beginnt am Dienstag, dem 24. April, und dann immer dienstags von 18:30 bis 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle ein neuer Pilates-Kurs mit Marion Flade.

KURZ NOTIERT

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (05021)967676

TERMINE FÜR SONNTAG, DEN 15. APRIL 2012

Frühjahrsmarkt und verkaufsoffener Sonntag in Stolzenau, ab 11 Uhr Flohmarkt, ab 13 Uhr Markttrubel und offene Geschäfte

10:00 Uhr, Kirche Konfirmation in Essern, 10:00 Uhr, Martinskirche Essern Pokalschießen, 10:00 Uhr, Sporthaus Düdinghausen Orientierungsritt, 10:00 - 16:00 Uhr, ab Ponyhof Hagedorn, Lichtenhorst

tel, 14:00 Uhr, „Jägerkrug“ Alte Handarbeitstechniken und Ausstellung, 14:00 - 17:00 Uhr, Ole Schöne, Drackenburg

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS NIENBURG

Feuerwehr und Rettungsdienst: Telefon 112 oder Telefon 19222
Bereitschaftsdienst-Praxis Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonntag, 9 bis 12 Uhr, 12 und 18 bis 21 Uhr, Telefon (05021) 888800

Augenarzt: Dr. Loesch und Partner, Rotenburg, Telefon (042 61) 67 08 00; telefonische Anmeldung unbedingt erforderlich.

Zahnärzte: Sonntag 11 bis 12 Uhr.

Nienburg: Katherina Specht, Nienburg, Hinter den Höfen 19, Telefon (05021) 14433
Südkreis: Andreas Möller, Uchte, Brinkstraße 13, Telefon (05763) 2266

Apotheken:

Nienburg: Domino-Apotheke, Alter Kirchweg 1, Rohrsen, Telefon (05024) 765
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Rats-Apotheke, Uchte, Mühlenstraße 19, Telefon (05763) 96090

Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Lindenberga-Apotheke, Bruchhausen-Vilsen, Bahnhofstr. 57, Telefon (04252) 3434

Rehburg-Loccum: Markt-Apotheke, Rehburg, Heidtorstr. 10, Telefon (05037) 98650

BÄDER UND SAUNEN IN STADT UND KREIS NIENBURG

Essern: Mittwoch und Donnerstag (Warmbadetag) 16 bis 18 Uhr
Liebenau: Dienstag 15 bis 17 Uhr (1,30 m); 17 bis 19 Uhr (3 m); 18 bis 19 Uhr Sportschwimmen; Mittwoch 15 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 18 Uhr (3 m); Freitag (Warmbadetag) 15.30 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 20 Uhr (3 m); Sonnabend (Warmbadetag) 7.30 bis 9.30 (3 m), 9.30 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Baden (1,30 m), 10.30 bis 12 und 13 bis 15 Uhr (1,30 m), 15 bis 17 Uhr (3 m); Sonntag 8 bis 10 Uhr (3 m), 10 bis 13 Uhr (1,30 m)

Freitag 7 bis 22 Uhr; Sonntagsabend 7 bis 18 Uhr; Sonntag 8 bis 17 Uhr

Steimbke: Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.30 bis 20, Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 19 Uhr, Sonntag 8.30 bis 13 Uhr; Sauna: 15 bis 21 Uhr, Dienstag, Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt

Warmesen: Montag, Donnerstag, Freitag 15 bis 20 Uhr, Dienstag, Mittwoch (Warmbadetag) Sauna: jeweils 15 bis 20 Uhr, Montag, Freitag Herren; Dienstag, Donnerstag Damen; Mittwoch gemischt

VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN

Am kommenden Freitag, 20. April, findet um 14 Uhr ein weiterer Spielnachmittag der Landfrauen Wietzen und Umgebung im Gasthaus Kunst in Wietzen statt. Wegen des regen Zulaufs soll ein solcher Nachmittags künftig an jedem 3. Freitag im Monat angeboten werden.

DRK Drakenburg um 15 Uhr zum Kaffeemittag im Gemeindehaus ein. Gäste und Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen. Wer abgeholt werden möchte, sollte sich unter Telefon 05024/1818 bei Erna Biermann melden.

923330 entgegen.

Das DRK Landesbergen fährt am Freitag, dem 4. Mai, zum Küchenmuseum nach Hannover. Abfahrt ist um 11.45 Uhr an den bekannten Haltestellen. Im Schlosscafé des Museums gibt es Kaffee und Kuchen; ein Spaziergang im Berggarten der Herrenhäuser rundet den Tag ab.

Der Landfrauenverein Pennigsehl-Mainsche bietet am Mittwoch, 25. April, eine Halbtagesfahrt ins Strohalmuseum nach Twistringen an. Unter dem Titel „Von der Gewinnung bis zum Endprodukt“ gibt es zunächst einen geführten Rundgang. Anschließend wird gemeinsam Kaffee getrunken.

Am Dienstag, dem 17. April, findet um 15 Uhr ein Kaffeemittag des DRK Lemke-Oyle in der DRK Sozialstation Lemke statt. Anschließend wird Bingo gespielt. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Anmeldungen nimmt Elfriede Benthin unter 05021/2774 entgegen.

Am Donnerstag, dem 26. April, unternimmt das DRK Heemsen eine Tagesfahrt zur Firma Höinghaus in Hille-Oberlütke. Vormittags ist eine Modenschau mit Frühstück geplant. Nach dem Mittagessen geht es weiter nach Minden zur Firma Melitta. Abfahrt ist um 8 Uhr an den bekannten Haltestellen, die Rückkehr ist um ca. 18.30 Uhr. Anmeldungen nimmt Hannelore Ampf bis zum 17. April unter der Telefonnummer 05024/1605 entgegen.

Am kommenden Mitt-

WAS LÄUFT IM KINO

Film-Eck:

Telefon (05021) 38 00

Battleship 17, 20 Uhr; Die Piraten 15 Uhr; Ziemlich beste Freunde 11 Uhr; Die Tribute von Panem 17, 20 Uhr; Zorn der Titanen 17 Uhr; Yoko 15 Uhr; Das Haus der Krokodile 15 Uhr; Türkisch für Anfänger 20; Uhr Die eiserne Lady 11 Uhr; Für immer Liebe 11 Uhr

Filmhof Hoya:

Telefon (042 51) 23 36

Die Tribute von Panem 15 Uhr; Die Piraten 14, 16 Uhr; Das gibt Ärger 20 Uhr; Ziemlich beste Freunde 18 Uhr; Russendisko 20 Uhr; The Help So 17.30 Uhr

BEILAGENHINWEISE

Unserer Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Autohaus Uchte
• Dänisches Bettenlager
• Dodenhof
• E-Neukauf
• Famila
• Getränkehaus Hotze
• Heineking Frischemobile
• Hotze Baustoffe
• Lidl
• Magro
• M-Line
• Mögrosso
• Müller & Co Küchenwelt
• nah und gut
• Netto
• Niederbracht Uhren & Optik
• Raiffeisen Hoya
• Repo
• Rewe
• Rossmann
• Schlecker
• Tejo
• WEZ

RÄTSELN & GEWINNEN MIT DIE HARKE AM SONNTAG UND...

ebikeshop nienburg logo and address: Verdener Straße 11, 31582 Nienburg, Telefon (05021) 9177805, www.jos-habraken.de

Woche für Woche winken 25 Euro!

Lösen Sie das Kreuzwörterrätsel und finden Sie den gesuchten Begriff heraus: Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir im April Gutscheine für den ebikeshop von Jos Habraken, Verdener Straße 11 in Nienburg.

Gewinner/in der Woche:

Otto von der Reidt

aus Liebenau

Der Gutschein aus der vergangenen Woche kann gegen Vorlage eines Ausweises abgeholt werden im ebikeshop von Jos Habraken.

Das Lösungswort lautet: Bildroehre

Lösung per Post: HARKE am Sonntag, Redaktion, Postfach 1360, 31563 Nienburg (bitte ausreichend frankieren: Brief 0,55 Euro, Karte 0,45 Euro.)

Name und Anschrift bitte nicht vergessen!

Crossword puzzle grid with clues in German. Includes a grid of letters and the word 'BILDROEHRE' highlighted at the bottom.

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Meine Sonntagszeitung
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg...

Auflage: über 56 000

HERAUSGEBERIN: Renate Rumpeltin geb. Hoffmann-Günter

VERLEGER: Christian Rumpeltin

REDAKTION: Edda Hageböling Martina Thielking-Rumpeltin (verantwortl.)

ANZEIGENLEITUNG: Kai O. Hauser (komm.)

VERKAUFSLEITUNG: Ute Siepel

VERTRIEB: Eigenvertrieb

SATZ: Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

DRUCK: Oppermann Druck, Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Leserbriefe müssen den vollen Namen und die Anschrift des Verfassers tragen und eigenhändig unterschrieben sein.

Anzeigenpreisliste Nr. 52 vom 1. Oktober 2011

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg, Tel. (05021) 966-447 (Redaktion) (05021) 966-0 (Anzeig./Vertrieb) Fax (05021) 966-470 (Anzeigenabt.) E-Mail: eha@hams-online.de



OMNIBUS-REISEN KUNZE

Tagesfahrten:
 Insel Wangerooge 01.05. + 13.07.12, Salz auf den Lippen, Schifffahrt 49,50 €
 Bremerhaven Fischlehrküche + Dühnen 25.05. + 26.07. - 06.08.12 46,00 €
 Floriade 2012 in Venlo / Holland 22.05. - 05.07. + 07.08.12, alle 10 Jahre 58,50 €

Mehrtagesreisen:
 6 T. Zell am See / Kitzbüheler Alpen 17.05. - 22.05.12, 3*-Hotel zentral, Großglockner - Kaprun - Hochkönig - unterhaltsam + kurzweilig HP 479,00 €
 7 T. Schönberg / Bayer. Wald 14. - 20.05.12, 3*-Hotel, Schifffahrt Passau-Linz, Stadtführung Passau und Linz, Ausflug Großer Arber mit Glashütte, Besuch Bärwurzerei, Besichtigung Fürstl. Schloss in Regensburg, Böhmer Wald HP 528,00 €
 3 T. Floriade in Venlo / Holland 06.07. - 08.07. + 27.08. - 29.08.12, 4*-Hotel in Düsseldorf, Welt-Garten-Expo nur alle 10 Jahre HP 239,00 €
 3 T. Rhein in Flammen 10.08. - 12.08. + 14.09. - 16.09.12, 3*-Hotel, abendlicher Schiffschor auf dem Rhein, Koblenz und Weilburg HP 312,00 €
 3 T. Spreewald / Cottbus 08.06. - 10.06. + 17.08. - 19.08.12, 4*-Hotel, Folkloreaabend - Lampionkahnfahrt - Park Branitz HP 238,00 €
 10 T. Gardasee 08. - 17.08.12, mit Führung Riva, 2 Ausflüge in die Berge und nach Trient, Imbiss mit Verkostung im Weinkeller, Sirmione - Malcesine HP 849,00 €
 4 T. Schleswig-Holstein als „Frische Brise“ 30.08. - 02.09.12, 3*-Hotel, Husum - Sylt mit geführter Rundfahrt - St. Peter Örding HP 336,00 €

Besondere Momente - Reisen erleben - Weitere Angebote im aktuellen Sommer-Reisekatalog 2012.

Estorf · Tel. (0 50 25) 9 80 50 · www.kunze-reisen.de

Veranstaltungen

Waldgaststätte Oyler Berg
 Telefon (0 50 21) 31 66
 **** Kaffeegarten · Clubräume Saalbetrieb ****
Ab 15. April wieder täglich frisch: Spargel satt auf Vorbestellung

Nienburger Trödelmarkt
Samstag, 21. April 2012
 Parkplatz Discothek N 1 Airport
 www.troedelmarkt-nienburg.de
 Info: 01 77/268 50 56 oder (0 50 27) 90 22 90

Bekanntschaffen

Ich, männl., 45 J., 183/89, Kaufm., su. Dich +- 10 J., feminin, für gemeinsame Aktivitäten, ☎ (01 51) 62 60 18 30, Forrest-outdoor@t-online.de

Bildhübsche Frauen aus Osteuropa
 Liebevoll!!! Unkompliziert!!! Attraktiv!!! Einfach anrufen und Partnervorschlag anfordern.
Partners. Herzblatt
 ☎ (0 51 72) 9 66 70 16 auch So

Ferienhäuser

Dänemark, privat Ferienhaus zu vermieten, ☎ (0 50 21) 21 20

Cux./Dühnen, Ferienhaus für 4 Personen, 250 m zum Strand. www.ferienhaus-cux-duhnen.de, Telefon (01 73) 9545407

terre des hommes
 Hilfe für Kinder in Not



Ein Schutzschirm für Kinder

Damit Kinder die Chance auf eine bessere Zukunft erhalten.

www.tdh.de



Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur neuen Ausgabe von „Land erleben – Die schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens“.

Wir zeigen, wie er wächst und von Meisterhand zubereitet wird.

Nach dunklen Tagen und Kälte genießt man die warme Frühlingssonne umso mehr, macht der Spaziergang in der erwachenden Natur doppelt Freude. Vielleicht reifen Pläne für die Gartengestaltung. Wir zeigen gemeinsam mit dem BUND wie man ein Kräuterbeet anlegt.

Außerdem waren wir für Sie zu Gast beim Buchbinder in Steyerberg, im Ziegenstall in Lichtenhorst und haben beim Bau eines Friesensofas zugeschaut – nicht an der Küste, sondern in Siedenburg.

Und wir freuen uns auf das Gemüse, das die Mittelweserregion in ganz Deutschland bekannt gemacht hat: Nienburger Spargel.

Wir haben einen bunten Themenstrauss aus Ihrer Nachbarschaft gebunden. Die schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens gibt es ab sofort überall im Zeitschriftenhandel.



Neu! Die schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens

Spargel – dem Edelgemüse auf der Spur

Landfrauen Nienburgs: Herzhafte Frühjahrsarbeiten
 Der raue Charme alter Bauernhäuser

Ab sofort im Zeitschriftenhandel und in allen Raiffeisen-Märkten im Landkreis Nienburg!

Kontakt: Land erleben, An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg, E-Mail redaktion@land-erleben.com
 www.Land-erleben.com



E-Geräte-Abverkauf!
Alle namhaften Hersteller stark reduziert!

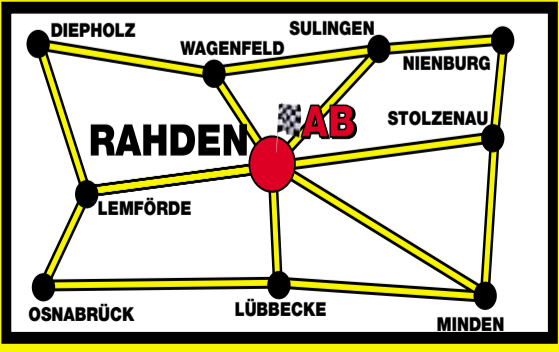
Küppersbusch Miele Häcker
nobilis SIEMENS kitchen.germanMade.
noite EFF WENKE
AEG CONSTRUCTA
DIE MARKENKÜCHE



Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

AB KÜCHEN-Fachmarkt

Werner-v.-Siemens-Str. 5/7
Industriegebiet OST
32369 Rahden
Telefon (05771) 5011 + 5012
tägl. 9-19 Uhr, Sa. bis 16 Uhr



www.ab-kueche.de